



3U HOLDING AG
Quartalsbericht 3/2011

Konzernergebnisse im Überblick

3U Konzern (IFRS)		9-Monatsvergleich	
		1.1.-30.9. 2011	1.1.-30.9. 2010
Umsatz	(in Mio. EUR)	60,69	62,33
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	(in Mio. EUR)	30,96	7,21
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	(in Mio. EUR)	27,86	1,43
EBT (Ergebnis vor Steuern)	(in Mio. EUR)	28,69	1,65
Konzernergebnis	(in Mio. EUR)	28,65	2,26
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (unverwässert)	(in EUR)	0,01	0,04
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (verwässert)	(in EUR)	0,01	0,04
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten (unverwässert)	(in EUR)	0,65	0,01
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten (verwässert)	(in EUR)	0,60	0,01
Ergebnis je Aktie gesamt (unverwässert)	(in EUR)	0,66	0,05
Ergebnis je Aktie gesamt (verwässert)	(in EUR)	0,61	0,05
Eigenkapitalquote	(in %)	85,40	52,17

3U Konzern (IFRS)		Quartalsvergleich	
		1.7.-30.9. 2011	1.7.-30.9. 2010
Umsatz	(in Mio. EUR)	13,19	20,40
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	(in Mio. EUR)	-0,69	1,71
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	(in Mio. EUR)	-0,90	-0,21
EBT (Ergebnis vor Steuern)	(in Mio. EUR)	-0,43	-0,11
Konzernergebnis	(in Mio. EUR)	-0,12	0,33
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (unverwässert)	(in EUR)	-0,01	0,01
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (verwässert)	(in EUR)	-0,01	0,01
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten (unverwässert)	(in EUR)	0,00	0,00
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten (verwässert)	(in EUR)	0,00	0,00
Ergebnis je Aktie gesamt (unverwässert)	(in EUR)	-0,01	0,01
Ergebnis je Aktie gesamt (verwässert)	(in EUR)	-0,01	0,01
Eigenkapitalquote	(in %)	85,40	52,17

2	An unsere Aktionäre
2	Brief an unsere Aktionäre
4	Die 3U Aktie
8	Corporate Governance Bericht
9	Konzernzwischenlagebericht
9	Darstellung des Geschäftsverlaufs
23	Prognosebericht
26	Konzernzwischenabschluss
26	Konzernbilanz zum 30. September 2011 (IFRS)
28	Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)
31	Gesamtergebnisrechnung
32	Eigenkapitalveränderungsrechnung (IFRS)
34	Kapitalflussrechnung (IFRS)
36	Konzernanhang zum 30. September 2011
46	Versicherung der gesetzlichen Vertreter
47	Weitere Informationen
47	Finanzkalender
47	Kontakt
48	Impressum
48	Disclaimer
49	3U Konzern

2 Brief an unsere Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

wir befinden uns weiterhin auf dem besten Weg, das erfolgreichste Geschäftsjahr der Unternehmensgeschichte zu schreiben und das in einem außerordentlich herausfordernden Marktumfeld. Die unterschiedlichen Segmente entwickeln sich erfreulich, auch wenn nicht alle Ziele erreicht wurden.

Erfreuliche Ertragslage nach dem Verkauf von LambdaNet

Der Konzernumsatz ging in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2011 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um EUR 1,64 Mio. auf EUR 60,69 Mio. zurück. Der Umsatzanstieg im Segment Erneuerbare Energien konnte dabei den Umsatzausfall im nicht fortgeführten Segment Breitband/IP sowie den Umsatzrückgang im Segment Telefonie annähernd kompensieren.

Die Ertragslage des Jahres 2011 wird maßgeblich durch den Verkauf der LambdaNet bestimmt. Am 19. Mai 2011 hatte die 3U HOLDING AG mitgeteilt, dass sie ihre Tochtergesellschaft LambdaNet Communications Deutschland AG inkl. der österreichischen und tschechischen Töchter an die euNetworks GmbH, eine Tochter der euNetworks Group Limited, verkauft. Diese Transaktion wurde zum 31. Mai 2011 abgeschlossen. Insgesamt flossen der 3U HOLDING AG im Rahmen dieser Transaktion liquide Mittel von rund EUR 27 Mio. zu. Die von euNetworks übernommenen Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 7,8 Mio. werden in den nächsten fünf Jahren zurückgeführt.

Das EBITDA hat sich dadurch in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres deutlich verbessert und liegt bei EUR 30,96 Mio. nach EUR 7,21 Mio. im Vorjahreszeitraum. Das Ergebnis in den ersten neun Monaten 2011 liegt mit EUR 28,30 Mio. rund EUR 26 Mio. über dem Ergebnis der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2010.

Aktienkurs hinkt der Ertragslage hinterher

Leider spiegeln sich unsere Erfolge bisher kaum in unserem Aktienkurs wider. Zu groß scheint die Verunsicherung zu sein, sowohl in Bezug auf die allgemeine Marktentwicklung als auch in unsere Perspektiven. Wir sahen in den ersten drei Quartalen des laufenden Jahres trotz positiver Unternehmensentwicklung nur einen moderaten Kursanstieg von rund 20 %, auch wenn der Kurs damit eine sehr viel bessere Performance aufwies als die Marktindizes.

Nicht zuletzt daher beschloss der Vorstand auf Grundlage der durch die Hauptversammlung vom 19. August 2010 erteilten Ermächtigung, ab dem 1. Juli 2011 bis zu 10 % der eigenen Aktien über die Börse zurückzukaufen. Das am 1. Juli 2011 begonnene Aktienrückkaufprogramm wurde am 25. Oktober 2011 beendet, nachdem insgesamt 3.923.770 Aktien erworben wurden; das entspricht knapp 10 % des Grundkapitals von EUR 39.237.786,00. Über die Verwendung der zurückgekauften Aktien ist noch nicht entschieden worden. Daher können diese Aktien zu allen im Ermächtigungsbeschluss der Hauptversammlung vorgesehenen Zwecken verwendet werden.

Wachstumstreiber Segment Erneuerbare Energien

Wir hatten Anfang des Jahres entschieden, uns auch im Handel von Photovoltaikmodulen zu engagieren. Dadurch ist es uns gelungen, in diesem Segment in eine neue Größenordnung hineinzuwachsen. Nach dem beispiellosen Preisverfall der Modulpreise und der auch damit einhergehenden Verunsicherung des Marktes hatten wir im Halbjahresbericht 2011 angekündigt, uns verstärkt auch anderen Aktivitäten im Bereich Erneuerbare Energien zu widmen. Spätestens seitdem die Bundesnetzagentur am 27. Oktober 2011 die Vergütungssätze 2012 veröffentlichte, die für neue Photovoltaikanlagen ab dem 1. Januar 2012 eine Förderungskürzung um 15 % vorsieht, hat sich der Markt in Deutschland wieder spürbar belebt und die Nachfrage zieht an. Daher rechnen wir hier mit einem stärkeren letzten Quartal, vorausgesetzt, dass wir keinen frühen Wintereinbruch haben werden.

Darüber hinaus haben wir die letzten Monate intensiv genutzt, uns mit dem Thema Photovoltaikprojekte auseinanderzusetzen. Wir haben hierzu sowohl intern weitere Kapazitäten aufgebaut als auch erfahrene externe Partner gewinnen können. Wir sind zuversichtlich, dass wir noch im vierten Quartal über ein Photovoltaikprojekt berichten werden, das wir mit Hilfe unserer Partner verwirklichen werden.

Zwischenzeitlich hat das chinesische Joint Venture unserer Tochtergesellschaft EuroSun, die Tianjin EuroSun Solarenergy Technology Co. Ltd., Tianjin, die Produktion aufgenommen.

Im Segment Erneuerbare Energien befinden wir uns noch in der Investitionsphase, die dieses rasante Wachstum begleitet, so dass wir hier erst ab dem Jahr 2012 mit einem nachhaltig positiven Ergebnisbeitrag rechnen.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, die erfreuliche Entwicklung der ersten neun Monate 2011 bestärkt uns in der Überzeugung, dass der eingeschlagene Weg erfolgreich sein wird. Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie unserem Unternehmen entgegenbringen.

Marburg, im November 2011



Michael Schmidt
(Sprecher des Vorstands)

4 Die 3U Aktie

Die 3U Aktie im Überblick

International Securities Identification Number (ISIN)	DE0005167902
Wertpapierkennnummer (WKN)	516790
Börsenkürzel	UUU
Transparenzlevel	Prime Standard
Designated Sponsor	BankM – Repräsentanz der biw Bank für Investments und Wertpapiere AG
Erstnotiz	26. November 1999
Zugelassenes Kapital in EUR zum 30. September 2011	EUR 43.922.010,00
Zugelassenes Kapital in Stück zum 30. September 2011	43.922.010
Grundkapital in EUR zum 30. September 2011	EUR 39.237.786,00
Anzahl der Aktien zum 30. September 2011	39.237.786
Börsenkurs am 30. September 2011*	EUR 0,82
Höchstkurs im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2011*	EUR 0,98 (25. und 26. Mai 2011)
Tiefstkurs im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2011*	EUR 0,56 (15. März 2011)
Marktkapitalisierung am 30. September 2011	EUR 32.174.984,52
Ergebnis pro Aktie (unverwässert) per 30. September 2011	EUR 0,66

Die Aktie der 3U HOLDING AG eröffnete das Geschäftsjahr 2011 mit einem Einstiegskurs von EUR 0,68. Ab Mitte Januar begann das Papier mit einem Anstieg, der im Mai in einem vorläufigen Höchststand von EUR 0,98 mündete. Anschließend vollzog der Kurs eine Seitwärtsbewegung, ehe die dramatischen Ereignisse in Japan rund um das Reaktorunglück in Fukushima sich negativ auf die Aktienmärkte weltweit und auch die Aktie der 3U HOLDING AG auswirkten. Die Schuldenkrise einiger europäischer Staaten sowie der USA sorgten im weiteren Verlauf dafür, dass die internationalen Aktienmärkte vermehrt unter Druck gerieten und sich auch die 3U HOLDING AG nicht von der insgesamt negativen Grundstimmung freimachen konnte. Nicht zuletzt aufgrund der stabilisierenden Wirkung des Aktienrückkaufprogramms konnte die 3U Aktie sich jedoch deutlich besser entwickeln als die Vergleichsindizes.

Der Referenzindex Prime All Share Index erlebte in den ersten neun Monaten des Jahres eine Berg- und Talfahrt und weist für das Jahr 2011 einen Verlust von über 20 % aus. Volatiler, jedoch auch mit einer deutlich besseren Performance präsentierte sich die 3U Aktie im gleichen Zeitraum. Geprägt durch die Nachrichten bezüglich des Ausbaus des Bereichs Erneuerbare Energien und des Verkaufs der LambdaNet weist die Aktie ein Kursplus von 17 % aus. Berücksichtigt man darüber hinaus die steuerfreie Dividende von EUR 0,02 pro Aktie, so ergibt sich für die ersten drei Quartale 2011 ein Kursanstieg von knapp 20 %.

*Auf Xetra

Auch auf Sicht der letzten zwölf Monate weist die 3U Aktie gegenüber dem Vergleichsindex eine deutliche Outperformance auf. Während die 3U Aktie auf einen Wertzuwachs von über 10 % kommt, verlor der Prime All Share Index über 10 %.

Aktienkurs

Kursverlauf der 3U Aktie* vom 1. Oktober 2010 bis zum 30. September 2011 im Vergleich zum Prime All Share Index



*Tagesschlusskurs Xetra

Aktionärsstruktur

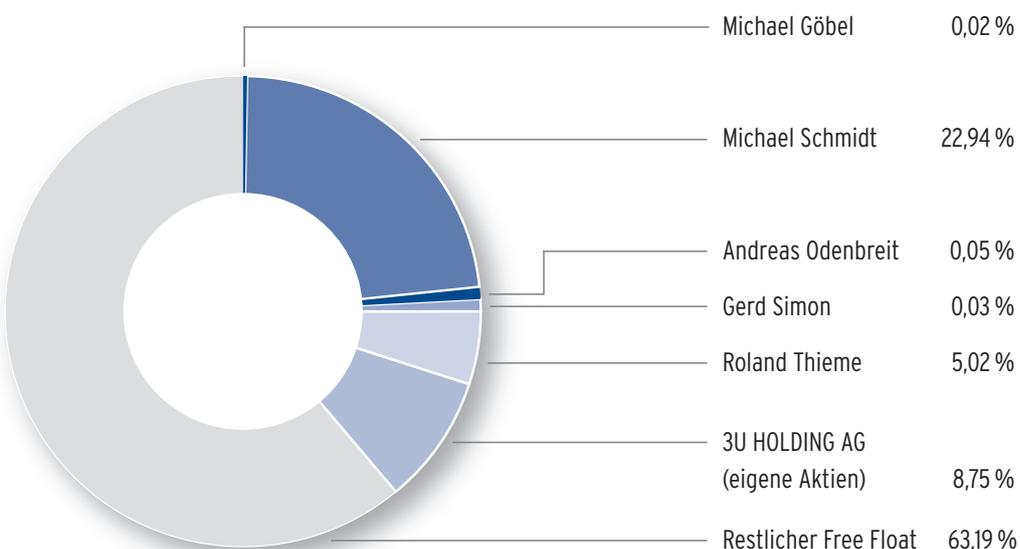
Zum 30. September 2011 besaßen die Organmitglieder folgende voll stimm- und dividendenberechtigte Aktien:

Vorstand		
Michael Schmidt	(Sprecher des Vorstands)	8.999.995 Aktien
Michael Göbel		8.500 Aktien
Andreas Odenbreit		20.500 Aktien
Vorstand gesamt		9.028.995 Aktien

Aufsichtsrat		
Ralf Thoenes	(Vorsitzender)	0 Aktien
Gerd Simon	(stellvertretender Vorsitzender)	10.000 Aktien
Stefan Thies		0 Aktien
Aufsichtsrat gesamt		10.000 Aktien

Nahestehende Personen		
Roland Thieme	(Geschäftsführer von Beteiligungen im Segment Telefonie)	1.971.232 Aktien
Nahestehende Personen gesamt		1.971.232 Aktien

Eigene Aktien der 3U HOLDING AG	
Bestand eigene Aktien	3.432.716 Aktien



Investor Relations

Der Dialog mit unseren Aktionären hat für uns einen hohen Stellenwert. Wir wollen die Bekanntheit der 3U HOLDING AG am Kapitalmarkt weiter fördern. Die 3U Aktie soll als langfristig attraktives Investment wahrgenommen werden. Wir werden die Entwicklung der Gesellschaft und unsere Strategie kontinuierlich, offen und verlässlich vermitteln, um das Vertrauen der Investoren weiter zu stärken und eine faire Bewertung am Kapitalmarkt zu erreichen.

Die Anzahl der im Tagesdurchschnitt in Frankfurt gehandelten 3U Aktien erhöhte sich in den ersten neun Monaten 2011 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um über 25 % auf mehr als 120.000 Stück, nachdem im Vergleichszeitraum des Vorjahres 2010 täglich durchschnittlich rund 95.000 3U Aktien gehandelt wurden.

Zum Ende des zweiten Quartals beschloss der Vorstand auf Grundlage der durch die Hauptversammlung vom 19. August 2010 erteilten Ermächtigung, in der Zeit vom 1. Juli 2011 bis längstens zum 18. August 2015 bis zu 10 % der eigenen Aktien über die Börse zurückzukaufen. Das am 1. Juli 2011 begonnene Aktienrückkaufprogramm wurde am 25. Oktober 2011 beendet, nachdem insgesamt 3.923.770 Aktien erworben wurden; das entspricht knapp 10 % des Grundkapitals von EUR 39.237.786,00. Das Aktienrückkaufprogramm stand unter Führung der BankM, Repräsentanz der biw Bank für Investments und Wertpapiere, die ihre Entscheidungen über den Zeitpunkt der einzelnen Rückkäufe unabhängig und unbeeinflusst von der 3U HOLDING AG traf. Der durchschnittliche Kaufpreis für die Aktien betrug EUR 0,84121; insgesamt wurden für den Rückkauf EUR 3.308.976,40 aufgewendet.

Über die Verwendung der zurückgekauften Aktien ist noch nicht entschieden worden. Daher können diese Aktien zu allen im Ermächtigungsbeschluss der Hauptversammlung vorgesehenen Zwecken verwendet werden.

Auf der Website www.3u.net finden Sie ausführliche Informationen über die 3U HOLDING AG sowie im Bereich Investor Relations aktuelle Daten zur Aktie. Hier können außerdem Geschäfts- und Quartalsberichte, Pressemitteilungen sowie Hintergrundinformationen über die 3U HOLDING AG als Download abgerufen werden.

8 Corporate Governance Bericht

Der Deutsche Corporate Governance Kodex gilt seit dem Jahr 2002. Er wurde zuletzt im Mai 2010 aktualisiert und enthält Regelungen, Empfehlungen und Anregungen für eine sachgerechte und verantwortungsvolle Unternehmensführung. Der Kodex dient dazu, mehr Transparenz zu schaffen, um so das Vertrauen der Anleger, der Kunden, der Mitarbeiter und der Öffentlichkeit in die Unternehmensführung deutscher Gesellschaften zu stärken. Die 3U HOLDING AG begrüßt die Bestimmungen des Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK), die sowohl die Interessen der Unternehmen als auch der Anleger bzw. Investoren berücksichtigen.

Entsprechenserklärung

Vorstand und Aufsichtsrat der 3U HOLDING AG befassen sich fortlaufend mit den Inhalten des Deutschen Corporate Governance Kodex und haben beschlossen, den Empfehlungen weitgehend zu entsprechen.

Die 3U HOLDING AG hat die vom Aktiengesetz geforderte Entsprechenserklärung zuletzt am 24. März 2011 abgegeben. Sie kann auf ihrer Internetseite (www.3u.net) unter dem Pfad „Investor Relations/Corporate Governance“ dauerhaft eingesehen werden.

Abweichung von den Empfehlungen

Selbstbehalt D&O-Versicherung

Die D&O-Versicherung der Gesellschaft enthält keinen Selbstbehalt für den Aufsichtsrat. Die 3U HOLDING AG ist diesbezüglich der Ansicht, dass die Verantwortung und Motivation, mit denen die Mitglieder des Aufsichtsrats der Gesellschaft ihre Aufgaben wahrnehmen, durch einen solchen Selbstbehalt nicht verbessert werden können.

Diversity

Bei der Besetzung von Führungsfunktionen orientiert sich der Vorstand an den Anforderungen der entsprechenden Funktion und sucht nach der bestmöglichen Person, die diese Anforderungen erfüllt. Stehen mehrere gleich qualifizierte Kandidatinnen oder Kandidaten zur Verfügung, achtet der Vorstand bei der Besetzung auf die Vielfalt und eine angemessene Berücksichtigung von Frauen im Unternehmen, ohne diese Kriterien zu einem vorrangigen Prinzip zu machen.

Altersgrenzen & Diversity von Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern

Der Aufsichtsrat orientiert sich bei der Besetzung des Vorstands nach der Eignung und Qualifikation und sucht nach der bestmöglichen Besetzung der Vorstandspositionen. Nach Auffassung der Gesellschaft würde die vom Kodex vorgegebene besondere Gewichtung weiterer Kriterien die Auswahl möglicher Kandidatinnen oder Kandidaten für den Vorstand einschränken.

Auch bei der Besetzung des Aufsichtsrats gilt, dass Eignung, Erfahrung und Qualifikation die maßgeblichen Auswahlkriterien sind. Eine Bindung an Vorgaben hinsichtlich der zukünftigen Besetzung schränkt die Flexibilität ein, ohne dass damit anderweitige Vorteile für das Unternehmen verbunden wären. Dies gilt umso mehr, als der Aufsichtsrat derzeit nur aus drei Mitgliedern besteht. Für den Vorstand und den Aufsichtsrat gilt keine Altersgrenze.

Bildung von Ausschüssen

Der Aufsichtsrat der 3U HOLDING AG umfasst drei Mitglieder. Abweichend von Ziffer 5.3 des Kodex hat der Aufsichtsrat zurzeit keine Ausschüsse gebildet. Die Aufgaben etwaiger Ausschüsse werden von der Gesamtheit der Mitglieder des Aufsichtsrats wahrgenommen.

Darstellung des Geschäftsverlaufs

Ertragslage

Der Konzernumsatz ging in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2011 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (EUR 62,33 Mio.) um EUR 1,64 Mio. auf EUR 60,69 Mio. zurück. Hierfür zeichnet vor allem der Umsatzwegfall im nicht fortgeführten Segment Breitband/IP verantwortlich, auf das im dritten Quartal 2010 noch ein Umsatz von EUR 8,83 Mio. entfallen war. Gleichzeitig konnten die Umsätze in den fortgeführten Aktivitäten in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres erheblich gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum gesteigert werden, und zwar von EUR 35,64 Mio. auf EUR 46,74 Mio. Hierfür zeichnet vor allem das Segment Erneuerbare Energien verantwortlich, das den Umsatzrückgang aus dem Segment Telefonie mehr als kompensieren konnte.

Die Ertragslage des Gesamtjahres 2011 wird maßgeblich durch den Verkauf der LambdaNet bestimmt. Am 19. Mai 2011 teilte die 3U HOLDING AG mit, dass sie ihre Tochtergesellschaft LambdaNet Communications Deutschland AG inkl. der österreichischen und tschechischen Töchter an die euNetworks GmbH, eine Tochter der euNetworks Group Limited, verkauft. Die Transaktion wurde zum 31. Mai 2011 abgeschlossen. Aus dem Verkauf der LambdaNet resultierte ein einmaliger Ergebnisbeitrag von rund EUR 27 Mio.

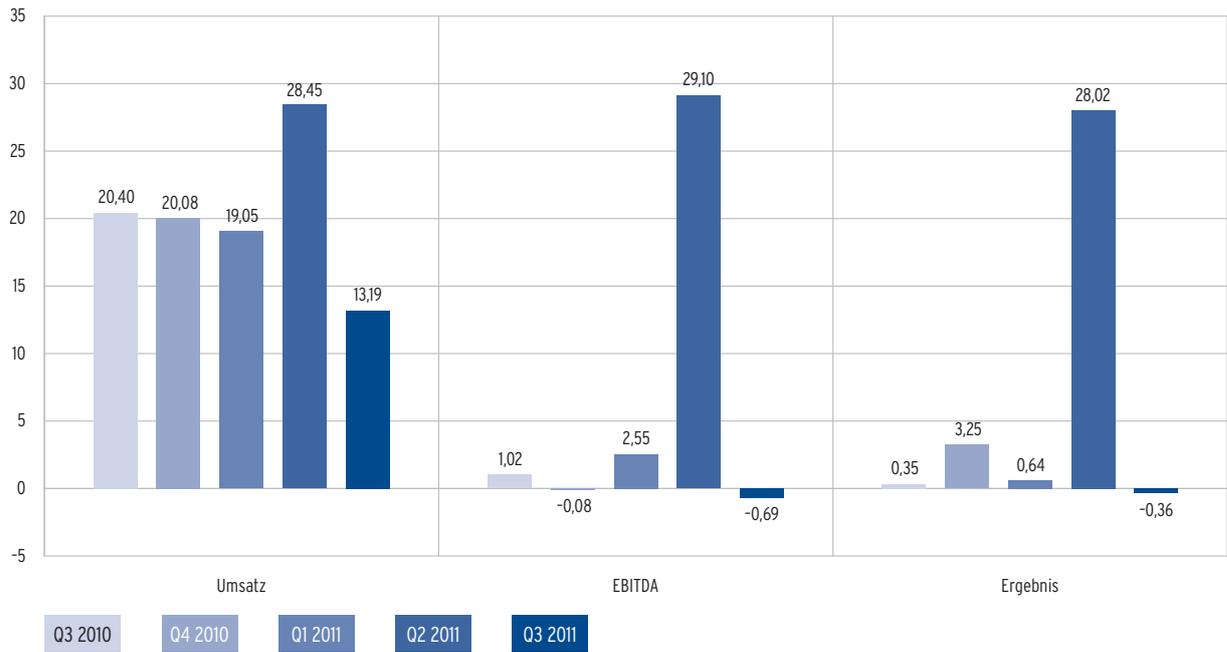
Das EBITDA hat sich vor allem auch durch den Sondereffekt des LambdaNet-Verkaufs in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres deutlich verbessert und lag bei EUR 30,96 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR 7,21 Mio.).

Das Ergebnis in den ersten neun Monaten 2011 lag mit EUR 28,30 Mio. (davon Sondereffekt aufgrund des LambdaNet-Verkaufs: EUR 26,94 Mio.) rund EUR 26 Mio. über dem Ergebnis der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2010 (EUR 2,26 Mio.).

Der internen Berichterstattung folgend, weist der Konzern in seiner Segmentberichterstattung die Segmente Telefonie, Services und Erneuerbare Energien sowie Holding/Konsolidierung aus. Durch den Verkauf der gesamten Aktivitäten im Bereich Breitband/IP wird dieses Segment gesondert unter den nicht fortgeführten Aktivitäten gezeigt.

Im Folgenden werden die Segmente mit ihren intersegmentären Umsätzen dargestellt. In der Vorjahresberichterstattung erfolgte die Konsolidierung vollständig auf der Segmentebene. Daher wurden die Vorjahreswerte entsprechend angepasst. Darüber hinaus ist zu beachten, dass die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag – soweit Organschaftsverhältnisse bestehen – von dem Organträger, der 3U HOLDING AG, getragen werden.

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – 3U Konzern in EUR Mio. (fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten)



Fortgeführte Aktivitäten

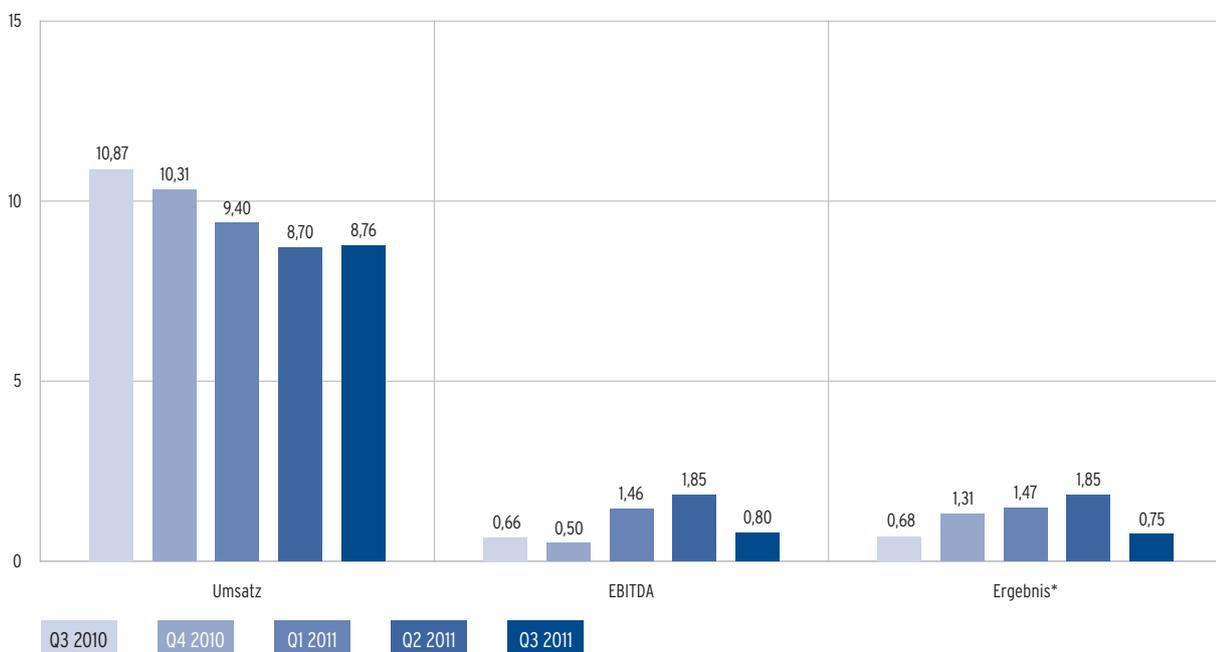
Segment Telefonie

Vor dem Hintergrund eines sehr intensiven Wettbewerbsumfelds und damit einhergehenden weiteren Umsatzrückgängen bleibt das Segment Telefonie weiterhin sehr profitabel. In den ersten neun Monaten 2011 wurde nicht nur das Ergebnisniveau stabilisiert, sondern es konnte sogar deutlich gesteigert werden. Trotzdem weist der Rückgang des Umsatzanteils am Gesamtkonzernumsatz auf die zurückgehende Bedeutung des Segments für den Gesamtkonzern und den kontinuierlichen Wandel im Konzern hin.

Der Umsatz im Segment Telefonie sank im Berichtszeitraum gegenüber dem Vergleichszeitraum 2010 von EUR 34,06 Mio. auf EUR 26,86 Mio., gleichzeitig war jedoch ein leichter Umsatzanstieg vom zweiten zum dritten Quartal 2011 zu verzeichnen. Damit ist jedoch keine Umkehr des langjährigen Trends fallender Umsätze in diesem Segment eingeläutet; da der Markt auch weiterhin schrumpfen wird.

Aufgrund der konsequenten Margenfokussierung ist es gelungen, das EBITDA von EUR 3,17 Mio. um EUR 0,94 Mio. auf EUR 4,11 Mio. und das Ergebnis von EUR 3,36 Mio. um EUR 0,71 Mio. auf EUR 4,07 Mio. zu steigern.

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment Telefonie in EUR Mio.



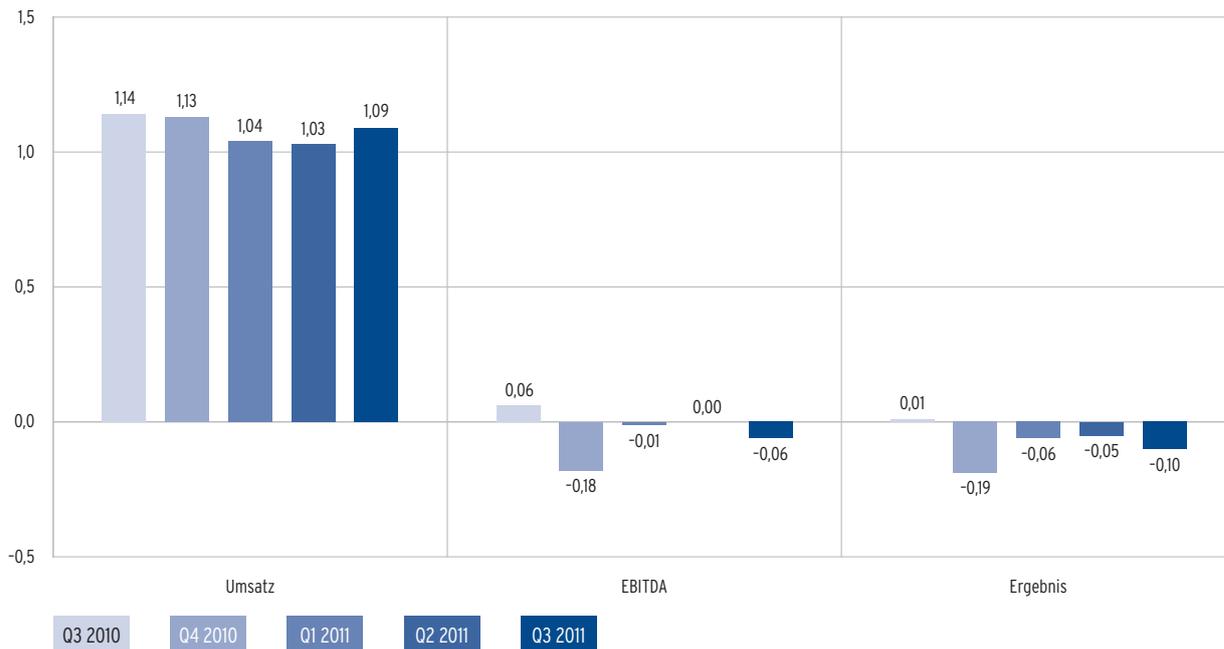
*Segmentergebnis vor Ergebnisabführung

Segment Services

Das Segment Services umfasst die Vertriebs- und Vermarktungsressourcen, die konzernweit für mehrere Konzerngesellschaften eingesetzt werden und die zukünftig verstärkt extern vermarktet werden sollen, die Bereiche Unternehmensberatung sowie IT-Beratung und Entwicklung.

Die in diesem Segment ausgewiesenen Umsätze wurden ganz überwiegend konzernintern generiert. In den ersten neun Monaten 2011 lag der Umsatz bei EUR 3,17 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR 2,23 Mio.), das EBITDA lag bei EUR -0,07 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR -0,02 Mio.), und das Ergebnis war mit EUR -0,21 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR -0,11 Mio.) ebenfalls leicht negativ. Dies resultiert im Wesentlichen aus den nicht aktivierungsfähigen Entwicklungskosten im IT-Bereich, die notwendig sind, um die Produkte zur Marktreife zu entwickeln. In den Bereichen Vertrieb und Unternehmensberatung wurden hingegen leicht positive Ergebnisse erzielt.

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment Services in EUR Mio.

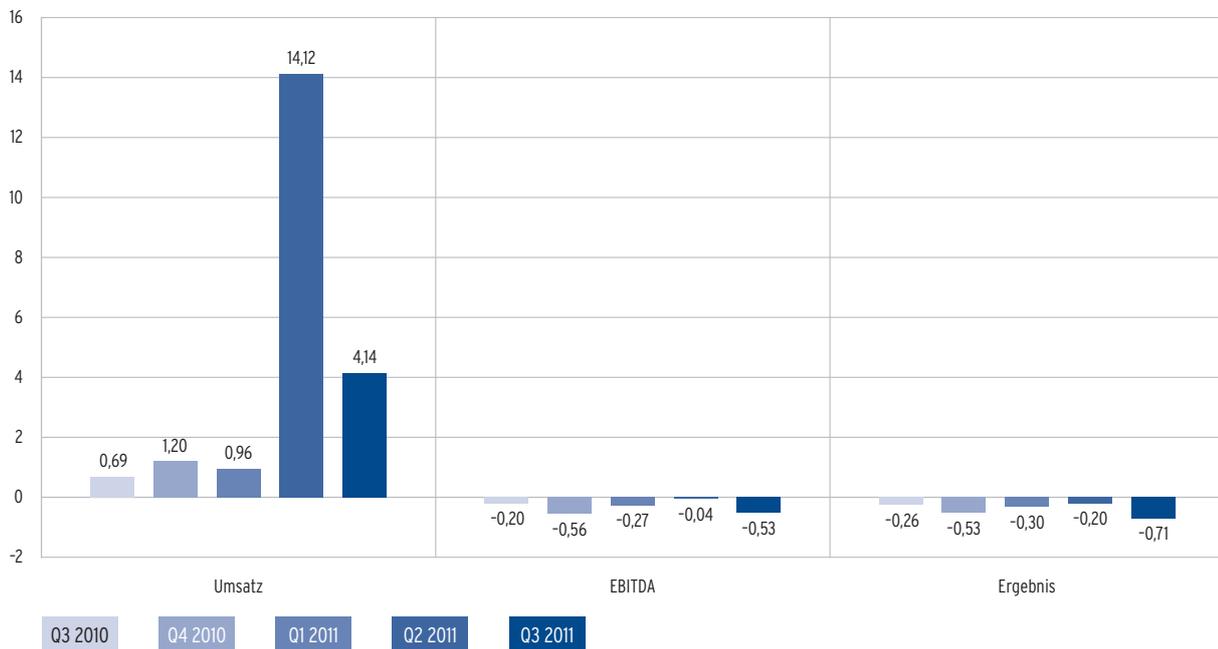


Segment Erneuerbare Energien

Das Segment Erneuerbare Energien umfasst nahezu alle Aktivitäten – mit Ausnahme des SEKW-Projektes und anderer interner Planungsleistungen – der 3U im Bereich der Erneuerbaren Energien. Der Handel mit solarer Systemtechnik schließt thermische Solaranlagen zur solaren Wärmeerzeugung, Regelung, Wärmespeicherung und Wärmeverteilung sowie Photovoltaik-Systeme ein. Das Leistungsspektrum reicht von Systemlösungen für Einfamilienhäuser bis hin zu solaren Großanlagen. Außerdem beinhaltet dieses Segment die Entwicklung, Produktion und den Handel von Produkten der Elektroindustrie und Umwelttechnikgütern, u. a. für thermische Solaranlagen und Anlagen zur Stromerzeugung aus Wärme.

Im Segment Erneuerbare Energien führte die Erweiterung des Produktportfolios u. a. um Photovoltaikangebote zu einem deutlichen Umsatzanstieg. Entsprechend erzielte das Segment Erneuerbare Energien in den ersten neun Monaten 2011 einen Umsatz von EUR 19,22 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR 1,52 Mio.), ein EBITDA von EUR -0,84 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR -0,41 Mio.) und ein Ergebnis von EUR -1,21 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR -0,48 Mio.). Die Belastungen aus dem Aufbau des Geschäftsbereiches konnten in den ersten neun Monaten des Jahres 2011 noch nicht durch die erzielten Margen kompensiert werden.

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment Erneuerbare Energien in EUR Mio.



Holding/Konsolidierung

Unter Holding/Konsolidierung sind sowohl die Holding-Aktivitäten, Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Solar-Energie-Kraftwerk und anderen Planungsleistungen als auch die erforderlichen Konzernkonsolidierungsbuchungen zusammengefasst.

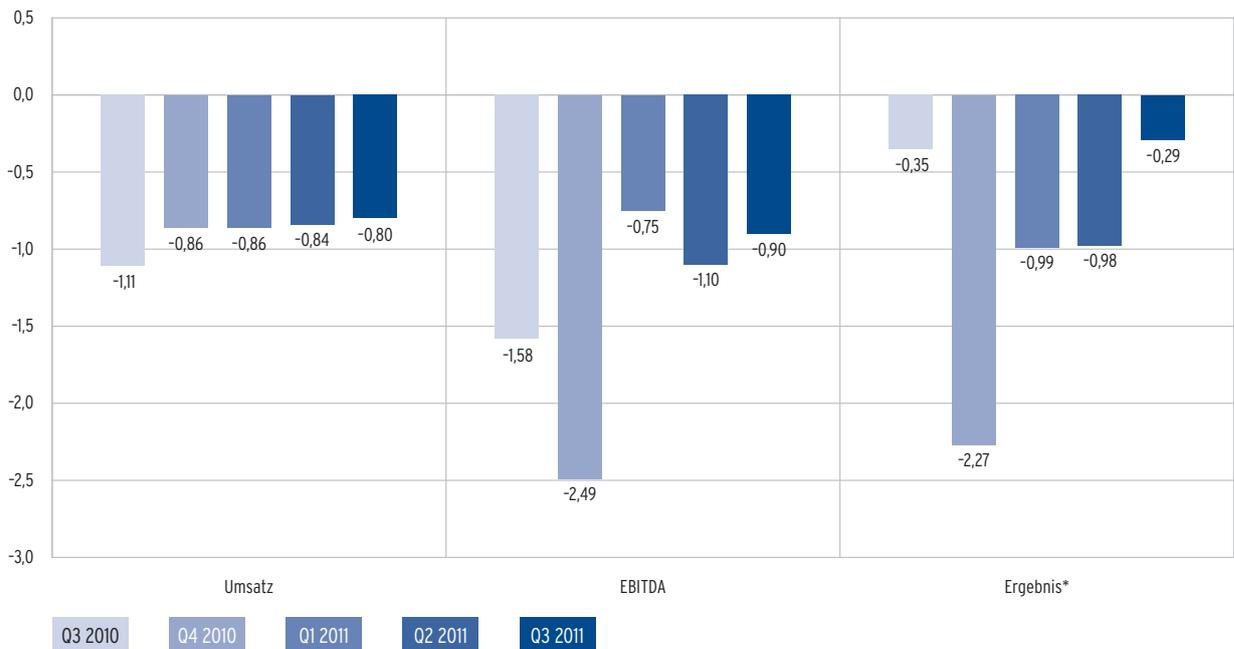
Für die Verwirklichung des SEKW-Projekts und anderer Planungsleistungen wurden erhebliche personelle Ressourcen in einem Kompetenz-Team aufgebaut. Diese werden sich vor allem mittelfristig bezahlt machen, wenn diese Expertise sowohl bei SEKW als auch bei anderen Erneuerbare-Energien-Projekte, die an Dritte vermarktet werden, zum Einsatz kommt.

Unter Holding/Konsolidierung wird im Berichtszeitraum ein Umsatz von EUR -2,50 Mio. (Vorjahr: EUR -2,16 Mio.) ausgewiesen. Dieser setzt sich aus den Umsätzen der Holding und aus den Umsatzkonsolidierungen zusammen. Diese Umsatzkonsolidierungen resultieren vor allem aus der Konsolidierung der intersegmentären Umsätze zwischen den Segmenten Telefonie und Breitband/IP sowie aus der Konsolidierung konzerninterner Dienstleistungen.

Das EBITDA beträgt EUR -2,75 Mio. (Vorjahr: EUR -2,55 Mio.) und wird hauptsächlich durch die Personalkosten in Höhe von EUR 1,92 Mio. geprägt.

Nicht zuletzt der Anstieg der Abschreibungen in den ersten neun Monaten des Jahres 2011 führt zu einem negativen Ergebnis in Höhe von EUR -2,26 Mio. (Vorjahr: EUR -1,06 Mio.).

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Holding/Konsolidierung in EUR Mio.



*Segmentergebnis vor Ergebnisabführung

Nicht fortgeführte Aktivitäten

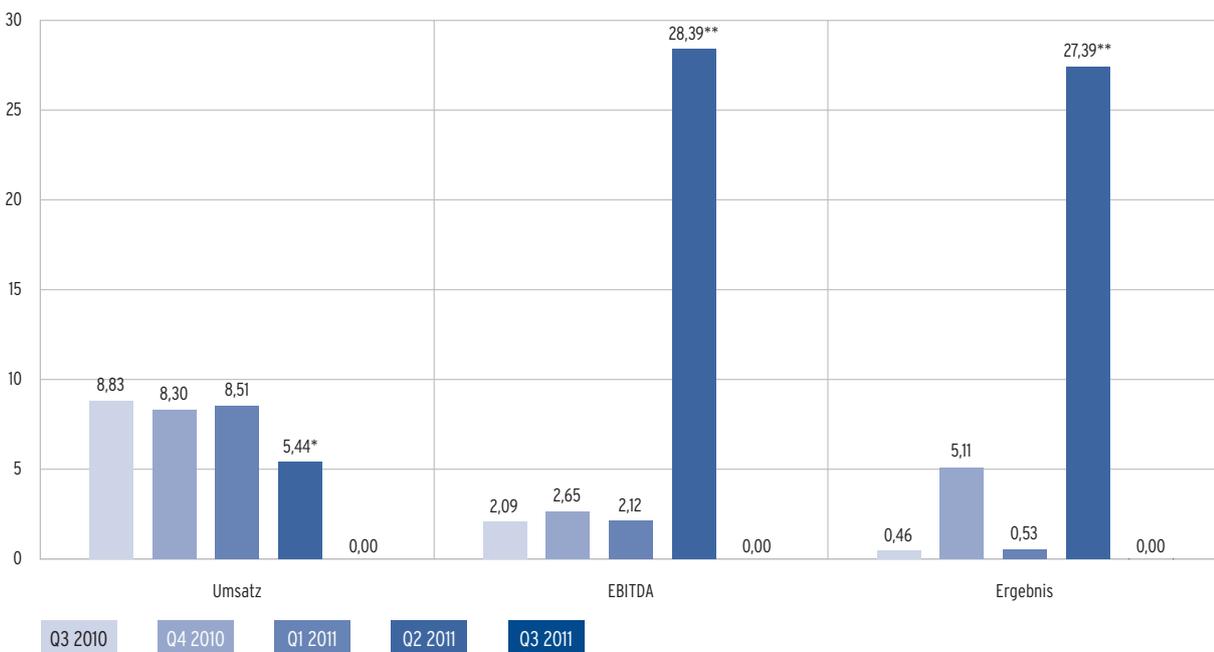
Segment Breitband/IP

Das Segment Breitband/IP setzte sich aus der LambdaNet Communications Deutschland AG, deren Tochtergesellschaften und der Exacor GmbH zusammen. Nach dem Verkauf der LambdaNet zum 31. Mai 2011 wird dieses Segment nunmehr als nicht fortgeführte Aktivitäten ausgewiesen. Der durch die Entkonsolidierung erfolgte Ertrag ist diesem Segment zuzuordnen.

Darüber hinaus wird die Vergleichbarkeit zu den in der Vergangenheit veröffentlichten Quartalszahlen dadurch erschwert, dass die Umsatz- und Ertragszahlen für das zweite Quartal 2011 nur mit den Monaten April und Mai 2011 in den Konzernabschluss einfließen.

Das Segment Breitband/IP erzielte in den ersten fünf Monaten des laufenden Geschäftsjahres einen Umsatz von EUR 13,95 Mio. Der Umsatz war damit geringer als im Vorjahreszeitraum. Das EBITDA lag mit EUR 30,51 Mio. sehr viel höher als im Vorjahreszeitraum. Hierfür ist vor allem der Entkonsolidierungseffekt aufgrund des Verkaufs der LambdaNet verantwortlich. Das Ergebnis fiel mit EUR 27,92 Mio. ebenfalls durch den Verkauf sehr viel höher aus als im Vergleichszeitraum des Jahres 2010, in dem ein Ergebnis von EUR 0,79 Mio. zu verzeichnen war.

Entwicklung (Umsatz, EBITDA, Ergebnis) – Segment Breitband/IP in EUR Mio.



*Zeitraum: 1. April bis 31. Mai 2011

**Zeitraum: 1. April bis 31. Mai 2011 + Entkonsolidierungserfolg

Vermögens- und Finanzlage

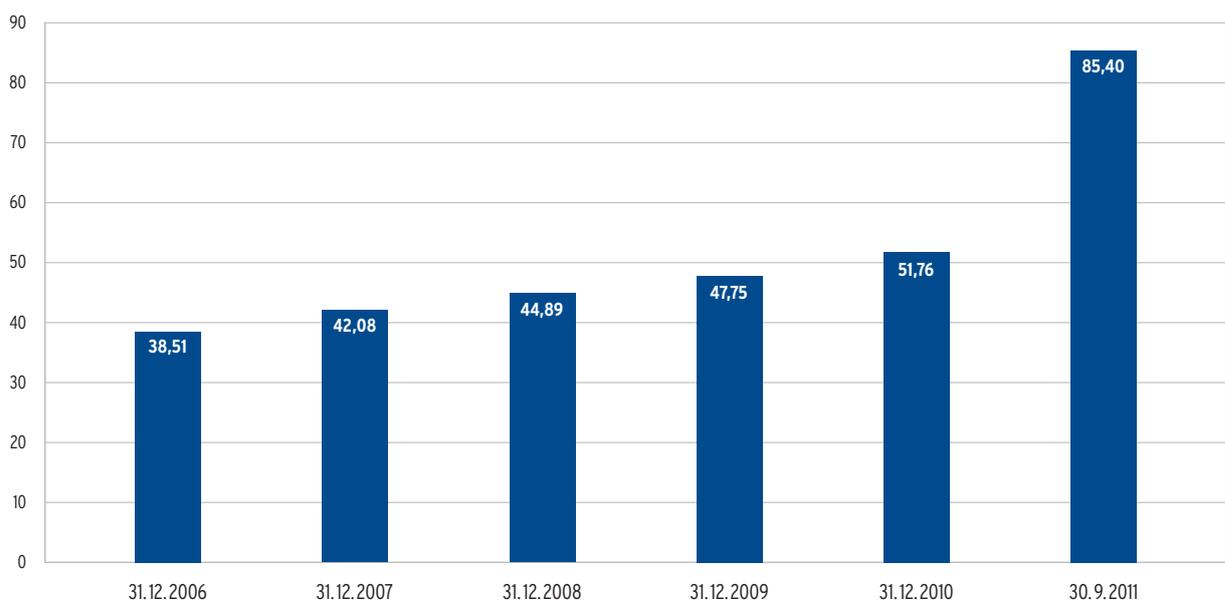
Auch die Vermögens- und Finanzlage der 3U HOLDING AG änderte sich im zweiten Quartal 2011 durch den Verkauf der LambdaNet deutlich. Der Verkaufspreis lag im Bereich der Buchwerte der verkauften Anteile und betrug EUR 25,0 Mio. Darüber hinaus übernahm die euNetworks mit dem Kauf der LambdaNet die Verbindlichkeiten gegenüber der 3U HOLDING AG. Insgesamt flossen der 3U HOLDING AG im Rahmen dieser Transaktion liquide Mittel von EUR 27 Mio. zu. Die von euNetworks mit der LambdaNet übernommenen Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 7,8 Mio. werden in den kommenden fünf Jahren getilgt.

Die Finanzmittel legt die 3U HOLDING AG ausschließlich in Tages- und kurzfristigen Festgeldanlagen bei der Baden-Württembergischen Bank, der Sparkasse Marburg-Biedenkopf, der Volksbank Mittelhessen und der IKB Deutsche Industriebank AG an.

Per 30. September 2011 haben sich die liquiden und liquiditätsnahen Mittel gegenüber dem Stichtag 30. Juni 2011 nur moderat von EUR 33,72 Mio. auf EUR 32,92 Mio. verringert. Hierbei ist vor allem auch zu berücksichtigen, dass alleine EUR 2,90 Mio. für den Rückkauf von 3,43 Mio. Aktien aufgewendet wurden.

Nach dem Verkauf der LambdaNet verfügt die 3U HOLDING AG über eine sehr hohe Eigenkapitalquote. Nachdem diese sich seit dem Jahr 2005 kontinuierlich verbessert hatte, erhöhte sie sich gegenüber dem Jahresanfang um über 30 Prozentpunkte auf nunmehr rund 85 % zum 30. September 2011. Dies entspricht einer Steigerung der Eigenkapitalquote von 65 %!

Entwicklung der Eigenkapitalquote (in %)



Überblick Bilanzpositionen	30. 9. 2011		31. 12. 2010	
	TEUR	%	TEUR	%
Anlagevermögen	18.411	24,0	25.420	32,6
Sonstige langfristige Vermögenswerte	624	0,8	5.719	7,3
Vorausgezahlte Netzmieten – langfristig	850	1,1	667	0,9
Langfristige Vermögenswerte	19.885	25,9	31.806	40,8
Umlaufvermögen	56.656	73,9	44.562	57,1
Vorausgezahlte Netzmieten – kurzfristig	90	0,2	1.631	2,1
Kurzfristige Vermögenswerte	56.746	74,1	46.193	59,2
Aktiva	76.631	100,0	77.999	100,0
Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	65.435	85,4	40.527	52,0
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-68	-0,1	-222	-0,3
Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	2.229	2,9	16.524	21,2
Langfristige Passiva	67.596	88,2	56.829	72,9
Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	9.035	11,8	21.170	27,1
Kurzfristige Passiva	9.035	11,8	21.170	27,1
Passiva	76.631	100,0	77.999	100,0

Die Bilanzsumme per 30. September 2011 belief sich auf EUR 76,63 Mio. (31. Dezember 2010: EUR 78,00 Mio.). Die Ursachen für die Veränderungen gegenüber dem 31. Dezember 2010 liegen im Wesentlichen in der Nichtfortführung der Aktivitäten im Bereich Breitband/IP. Zum 31. Mai 2011 sind durch den Verkauf der Aktivitäten dieses Bereichs Vermögenswerte in Höhe von EUR 28,60 Mio. (31. Dezember 2010: EUR 28,02 Mio.) und Schulden in Höhe von EUR 30,58 Mio. (31. Dezember 2010: EUR 34,13 Mio.) entfallen. Außerdem entstand ein Entkonsolidierungserfolg in Höhe von EUR 26,94 Mio., der sich im Eigenkapital des Konzerns niederschlägt und im Wesentlichen zur Verbesserung der Eigenkapitalposition der Aktionäre der 3U HOLDING AG von EUR 40,53 Mio. auf EUR 65,44 Mio. beigetragen hat.

Das Anlagevermögen in Höhe von EUR 18,41 Mio. enthält neben den immateriellen Vermögensgegenständen (EUR 0,84 Mio.) und den Sachanlagen (EUR 7,93 Mio.) der fortgeführten Aktivitäten Finanzanlagen in Höhe von EUR 9,64 Mio. Diese Finanzanlagen bestehen mit EUR 7,8 Mio. aus einem Darlehen gegenüber der ehemaligen Tochtergesellschaft LambdaNet Communications Deutschland AG, welches jährlich in Teilbeträgen getilgt wird.

Dem Konzern sind im Rahmen des Verkaufs der Aktivitäten im Bereich Breitband/IP liquide Mittel in Höhe von EUR 27,0 Mio. (EUR 25,0 Mio. Verkaufspreis sowie EUR 2,0 Mio. Rückführung von Verbindlichkeiten der LambdaNet gegenüber 3U) zugeflossen. Das Umlaufvermögen von EUR 56,66 Mio. setzt sich im Wesentlichen zusammen aus den liquiden Mitteln mit EUR 32,92 Mio., den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mit EUR 15,12 Mio. und dem Vorratsbestand von EUR 6,54 Mio.

Auf der Passivseite haben sich neben der deutlichen Veränderung im Eigenkapital durch die Nichtfortführung des Bereichs Breitband/IP erhebliche Reduzierungen bei den Rückstellungen und Verbindlichkeiten ergeben, die im Wesentlichen mit den Leasingverbindlichkeiten und Rückbauverpflichtungen der nicht fortgeführten Aktivitäten im Zusammenhang standen. Darüber hinaus wurden auch eigene Anteile im Gegenwert von EUR 2,90 Mio. über die Börse zurückgekauft, die nun vom Eigenkapital abgezogen werden.

Die Fähigkeit den Zahlungsverpflichtungen nachzukommen war im 3U Konzern jederzeit gegeben.

Der operative Cashflow lag in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres bei EUR -11,25 Mio. (Vorjahr: EUR -2,17 Mio.). Wesentliche Ursachen hierfür sind neben Vorauszahlungen für Netzmieten und den Abbau von Verbindlichkeiten (kurzfristige sonstige Verbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen) vor allem der erhebliche Aufbau des Vorratsvermögens im Bereich der Erneuerbaren Energien.

Der hohe Ausweis des Cashflows aus der Investitionstätigkeit von EUR 22,86 Mio. (Vorjahr: EUR -3,41 Mio.) hängt mit dem Verkauf der LambdaNet zusammen.

Der hohe negative Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit liegt vor allem im Rückkauf eigener Aktien und der diesjährigen Dividendenzahlung begründet. Im Vorjahr war darüber hinaus auch ein sehr günstiger langfristiger Kredit zur Finanzierung der 3U Liegenschaft aufgenommen worden.

Kapitalflussrechnung (in TEUR)	30. 9. 2011	30. 9. 2010
Cashflow	5.365	-6.408
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-11.252	-2.166
Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit	22.862	-3.411
Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-6.245	-831
Wechselkursbedingte Änderungen	0	-10
Konsolidierungskreisbedingte Änderungen	-1.587	0
Veränderungen der flüssigen Mittel	3.777	-6.418
Flüssige Mittel am Anfang der Periode	29.142*	33.289
Flüssige Mittel am Ende der Periode	32.919*	26.871

*Inkl. als Sicherheit hinterlegte Festgelder in Höhe von EUR 1,5 Mio.

Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

Der Vorstand beurteilt die wirtschaftliche Lage des Unternehmens zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Berichts insgesamt positiv. Die Umsatz- und Ertragsziele im Segment Telefonie wurden in den ersten neun Monaten des Jahres 2011 im Wesentlichen erreicht bzw. übertroffen. Das Segment Breitband/IP wurde mit dem Verkauf der LambdaNet zum 31. Mai 2011 entkonsolidiert; bis dahin hatte es sich ebenfalls positiv entwickelt. Die Aufbauarbeiten in den Segmenten Services und vor allem Erneuerbare Energien führen schon heute zu erheblichen Umsatzbeiträgen und werden mittelfristig zu einem nachhaltigen Wachstum beitragen. Der 3U Konzern ist aufgrund seiner soliden Finanz- und Vermögenslage in einer starken Position, um sich erfolgreich weiter entwickeln zu können.

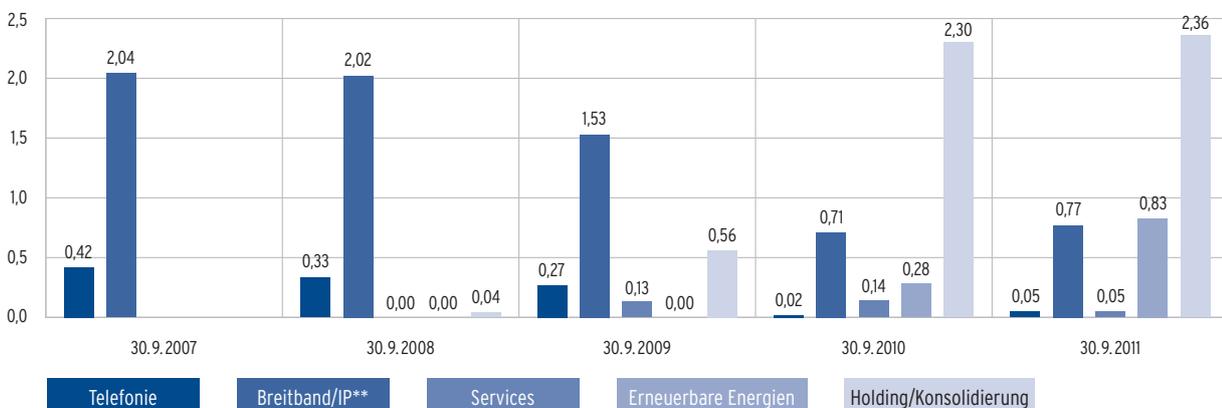
Investitionen

In den ersten neun Monaten 2011 wurden im Konzern Investitionen in Höhe von EUR 4,06 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR 3,45 Mio.) getätigt.

Im Segment Telefonie wurden EUR 0,05 Mio. (Vorjahr: EUR 0,02 Mio.) investiert. Diese Investitionen betreffen die notwendigen Erhaltungsinvestitionen in die Technik-Infrastruktur. Die Investitionen im Segment Erneuerbare Energien betragen EUR 0,83 Mio. nach EUR 0,28 Mio. im Vergleichszeitraum 2010. Der Anstieg der Investitionen ist ganz wesentlich auf den Erwerb einer Online-Handelsgesellschaft, die in der Selfio GmbH aufgegangen ist, zurückzuführen. Die Investitionen im Segment Services betragen EUR 0,05 Mio. nach EUR 0,14 Mio. im Vergleichszeitraum 2010. Die Investitionen der Holding von EUR 2,36 Mio. im Berichtszeitraum 2011 (2010: EUR 2,30 Mio.) sind in den Auf-/Ausbau des Unternehmenssitzes in Marburg und in die dortige Realisierung des SEKW geflossen. Im entkonsolidierten Segment Breitband/IP wurden bis zum 31. Mai 2011 Investitionen in Höhe von EUR 0,77 Mio. getätigt.

Für das Geschäftsjahr 2011 sind insgesamt Investitionen in Höhe von rund EUR 3,5 Mio. in den fortgeführten Aktivitäten geplant.

Entwicklung der Investitionen in EUR Mio. per 30. September*

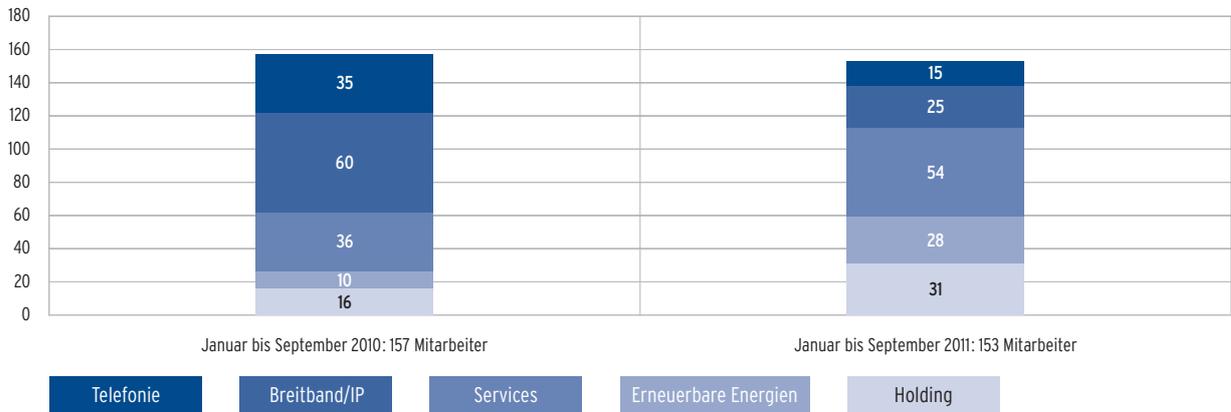


*Bis inkl. 2007 waren die Segmente Services und Erneuerbare Energien sowie der Bereich Holding im Segment Telefonie berücksichtigt.

**Breitband/IP bis 31. Mai 2011

Mitarbeiter*

Der 3U Konzern beschäftigte am Bilanzstichtag 145 Mitarbeiter (Vorjahr: 159). Im Durchschnitt waren es 153 (Vorjahr: 157). Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter gliedert sich wie folgt auf die einzelnen Bereiche:



*Vollzeitäquivalente (inkl. Vorstand)

Das Vergütungssystem ist je nach Tätigkeit in feste und variable Anteile gegliedert.

Nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Es sind vor allem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der 3U HOLDING AG und ihrer Beteiligungsunternehmen, die für den Unternehmenserfolg verantwortlich sind. Daher hat ihre Identifikation mit dem Unternehmen und ihr Engagement für dessen Ziele höchste Priorität.

Die Potenziale der Mitarbeiter werden unter anderem durch ein hohes Maß an Eigenverantwortung gefordert und gefördert. Die Mitarbeiter haben die Möglichkeit an internen und externen Schulungs- und Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Die Verbundenheit mit dem Unternehmen wird durch eine Reihe von Maßnahmen gestärkt, bei denen soziale Aspekte im Vordergrund stehen. Darüber hinaus unterstützt das Unternehmen die Gesundheitsvorsorge seiner Mitarbeiter durch entsprechende Programme.

Konkrete Angaben über Aktienoptionsprogramme

Mit Beschluss vom 19. August 2010 hat die Hauptversammlung ein bedingtes Kapital in Höhe von bis zu EUR 4.684.224,00 zur Ausgabe von Aktienoptionen an Mitglieder des Vorstands, Führungskräfte und Mitarbeiter im Rahmen eines Aktienoptionsplanes geschaffen und den Vorstand entsprechend ermächtigt. Von dieser Ermächtigung hat der Vorstand am 7. Februar 2011 mit Zustimmung des Aufsichtsrats Gebrauch gemacht und einen Aktienoptionsplan 2011 aufgelegt.

Aktienoptionsplan 2011

Der Aktienoptionsplan 2011 hat folgende Eckpunkte:

Bezugsberechtigte sind:

Gruppe 1: Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft

Gruppe 2: Mitarbeiter der Gesellschaft in Schlüsselpositionen auf der ersten Führungsebene unterhalb des Vorstands sowie Mitglieder der Geschäftsführungen in- und ausländischer verbundener Unternehmen (§ 15 AktG)

Gruppe 3: Sonstige Mitarbeiter der Gesellschaft sowie Mitarbeiter der in- und ausländischen verbundenen Unternehmen (§ 15 AktG)

Im Rahmen des Aktienoptionsplans 2011 wurden bisher insgesamt 4.180.000 Aktienoptionen ausgegeben. Die Verteilung auf die einzelnen Gruppen sieht wie folgt aus (der Wert in Klammern gibt die maximal mögliche Anzahl auszugebender Aktienoptionen an):

Gruppe 1: 400.000 (von 468.422) Aktienoptionen

Gruppe 2: 2.400.000 (von 2.810.535) Aktienoptionen

Gruppe 3: 1.380.000 (von 1.405.267) Aktienoptionen

Gesamt: 4.180.000 (von 4.684.224) Aktienoptionen

Der Ausübungspreis beträgt EUR 1,00.

Der Aktienoptionsplan 2011 hat eine Laufzeit von fünf Jahren. Die nicht übertragbaren Optionsrechte können nach Ablauf einer vierjährigen Sperrfrist frühestens ab dem 7. Februar 2015 und nur bis zum 6. Februar 2016 ausgeübt werden.

Die Optionsrechte dürfen nur innerhalb eines Zeitraums von fünfzehn Bankarbeitstagen in Frankfurt am Main jeweils nach der Veröffentlichung des Jahresabschlusses und/oder des Konzernabschlusses, der ordentlichen Hauptversammlung oder der Veröffentlichung eines Quartalsberichts und/oder des Geschäftsberichts ausgeübt werden. Die Optionsrechte sind nicht übertragbar.

Jedes Optionsrecht berechtigt zum Erwerb einer Aktie der Gesellschaft zum Ausübungspreis. Der Ausübungspreis für die Optionsrechte beträgt EUR 1,00 je Aktie. Zum Zeitpunkt der Auflegung des Aktienoptionsprogramms am 7. Februar 2011 notierte die Aktie bei EUR 0,66; der Aufschlag belief sich demnach auf 51,5 %.

Die durch die Ausübung der Aktienoptionen erhaltenen Aktien darf der Bezugsberechtigte jeweils nur innerhalb eines Monats nach der Veröffentlichung der Quartalsberichte oder nach der Veröffentlichung der Regelpublizität veräußern.

Von den im Rahmen dieses Programms ausgegebenen 4.180.000 Aktienoptionen waren zum Bilanzstichtag 575.000 verfallen.

Bericht zu wesentlichen Geschäften mit nahestehenden Personen

Die Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen haben sich während der ersten neun Monate des laufenden Geschäftsjahres gegenüber dem 31. Dezember 2010 nicht verändert.

Chancen- und Risikobericht

Zum 30. September 2011 haben sich keine wesentlichen Veränderungen zu den im Geschäftsbericht 2010 ausführlich dargestellten Risiken und deren Einschätzung ergeben. Durch den Verkauf der LambdaNet Communications Deutschland AG entfallen die für dieses Segment spezifischen Chancen und Risiken.

Wesentliche Ereignisse nach Beendigung der Zwischenberichtsperiode

Gemäß kaufvertraglicher Regelung einigte sich die 3U HOLDING AG mit dem Käufer der LambdaNet Communications Deutschland AG mit Schreiben vom 13. Oktober 2011 auf eine nachträgliche Kaufpreisanpassung. Aufgrund dieser Einigung fließen der 3U HOLDING AG im vierten Quartal 2011 als nachträgliche Kaufpreisanpassung TEUR 425 zu.

Der am 1. Juli 2011 begonnene Aktienrückkauf wurde am 25. Oktober 2011 beendet, nachdem insgesamt 3.923.770 Aktien über die Börse erworben wurden; das entspricht knapp 10 % des Grundkapitals.

Seit dem 8. November 2011 ist die SEGAL Systems GmbH auf dem Business Apps Portal der 1&1 Internet AG mit eigenen Produkten vertreten.

Darüber hinaus zeichnet sich aktuell ab, dass die Berliner Handels- und Projektgesellschaft mit der ein Rahmenvertrag zur Abnahme von PV-Modulen abgeschlossen worden war, ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht – in vollem Umfang – nachkommen wird.

Darüber hinaus haben sich keine wesentlichen Ereignisse nach dem Ende der Zwischenberichtsperiode ereignet.

Prognosebericht

23

Konjunkturausblick

Die deutsche Konjunktur wurde im vergangenen Quartal zunehmend durch die europäische Staatsschuldenkrise belastet. Zudem droht Europa eine erneute Bankenkrise. Laut der Gemeinschaftsprognose der führenden deutschen Wirtschaftsforschungsinstitute wird das Bruttoinlandsprodukt in diesem Jahr zwar noch um 2,9 % wachsen. 2012 soll das BIP jedoch lediglich um 0,8 % zunehmen. Die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland wird dabei stark von der Wirtschaftspolitik der EU abhängen, die vor der Herausforderung steht, effektive Lösungen für die aktuellen Risiken zu entwerfen.

Auch nach den Prognosen des Internationalen Währungsfonds (IWF) wird Deutschland frühere Wachstumshoffnungen nicht erfüllen. Angesichts der dramatischen Schuldensituation in einigen Mitgliedsländern der Eurozone erwartet der IWF nächstes Jahr für Deutschland nur noch ein Plus von 1,3 %; 0,7 Prozentpunkte weniger als bisher. 2011 sollen es immerhin noch 2,7 % werden.

Ausblick Telefonie

Seit dem Jahr 2005 sind die Umsätze im Gesamtmarkt für Telekommunikationsdienste in Deutschland rückläufig, so auch im Jahr 2011. Die Umsätze mit Telekommunikationsdiensten in Deutschland werden 2011 voraussichtlich auf rund EUR 60,3 Mrd. leicht sinken. Das entspricht im Vergleich zum Vorjahr einem Rückgang um EUR 0,5 Mrd. und damit 0,8 % (2010: EUR 60,8 Mrd.). 2010 waren die Gesamtumsätze um 1,6 % zurückgegangen.

Der Anteil von Call-by-Call und Preselection sinkt zwar auch in diesem Jahr aufgrund der immer stärkeren Nutzung von Komplettanschlüssen bei Wettbewerbern der Deutschen Telekom und der von ihr angebotenen Flatrates. Dennoch machen Betreibervor- und Betreiberwahl immer noch fast ein Fünftel der Wettbewerber-Minuten aus. Das sind fast 66 Mio. Minuten täglich.

Wegen der starken Schwankungen des Call-by-Call-Marktes ist eine mittelfristige Marktprognose schwierig. Vor allem lässt sich heute kaum prognostizieren, wie sich die am 27. Oktober 2011 im Bundestag verabschiedete Novelle des Telekommunikationsgesetzes (TKG) zukünftig auf den Call-by-Call-Markt auswirken wird. Insgesamt rechnet der Vorstand für die Geschäftsjahre 2011 und 2012 mit einer weiterhin rückläufigen Entwicklung und insgesamt mit einer erhöhten Volatilität des relevanten Marktes.

Der 3U Konzern wird weiterhin die Strategie verfolgen im angestammten Kerngeschäft profitable Nischen zu erkennen und zu besetzen. Jedoch ist das Marktumfeld durch starken Wettbewerb gekennzeichnet, so dass in diesem Bereich auch zukünftig mit rückläufigen Umsätzen und damit einhergehend geringeren Erträgen zu rechnen ist.

Ausblick Services

Die Dienstleistungen des Segments Services werden 2011 als auch 2012 noch mehrheitlich konzernintern bzw. von dem verkauften Segment Breitband/IP in Anspruch genommen. Mittelfristig werden diese Dienstleistungen zunehmend von weiteren externen Kunden nachgefragt werden.

Marktextperten bescheinigen den jeweiligen Dienstleistungsangeboten, wie IT-Services, Consulting-Dienstleistungen sowie Marketing- und Vertriebsunterstützung, gute Wachstumsaussichten.

Ausblick Erneuerbare Energien

Vor dem Hintergrund langfristig steigender Preise bei fossilen Brennstoffen und nicht zuletzt der Katastrophe in Japan und den Konsequenzen, die die Politik national und international daraus zieht, wird die Bedeutung der Erneuerbaren Energien als Wirtschaftsfaktor zunehmen.

In Deutschland konnten die Erneuerbaren Energien im ersten Halbjahr 2011 ihren Anteil am Stromverbrauch von 17 % auf über 20 % steigern. Ein ähnliches Wachstum wird auch in den kommenden Jahren erwartet; nicht zuletzt auch aufgrund im internationalen Vergleich attraktiver Förderung.

Der Deutsche Bundestag hat am 30. Juni 2011 das Gesetz zur Neuregelung des Rechtsrahmens für die Förderung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien beschlossen. Als Ziele wurden das dynamische Vorantreiben des Ausbaus der erneuerbaren Energien, die Steigerung der Kosteneffizienz, das Vorantreiben der Markt-, Netz- und Systemintegration und das Festhalten an den bewährten Grundprinzipien des EEG (insbesondere Einspeisevorrang und gesetzliche Einspeisevergütung) ausgegeben.

Am 27. Oktober 2011 veröffentlichte die Bundesnetzagentur die Vergütungssätze 2012, die für neue Photovoltaikanlagen ab dem 1. Januar 2012 gelten. Danach erhalten Besitzer neuer Solaranlagen ab dem kommenden Jahr weniger Geld für den von ihnen produzierten Strom. Die sogenannte Einspeisevergütung sinkt zum 1. Januar um 15 %. Die Betreiber erhalten dann je nach Standort und Größe ihrer Solarstrom-Anlage zwischen 17,94 und 24,43 Cent je Kilowattstunde Strom, die sie ins öffentliche Stromnetz einspeisen.

Mit dem Segment Erneuerbare Energien profitiert der Konzern zunehmend von dem voranschreitenden Wandel in der Energieerzeugung. Der Konzern wird sich zukünftig noch breiter in diesem Feld aufstellen und seine Produkt- und Dienstleistungspalette kontinuierlich erweitern. In diesem Zusammenhang hat die 3U HOLDING AG eine Fünf-Säulen-Strategie entwickelt, die auf den Pfeilern Produktion, Handel, Service und zunehmend auch auf Beratung/Planung und Projektentwicklung fußt.

Strategische Ausrichtung

Für den Konzern steht die nachhaltige operative Profitabilität im Vordergrund. Dabei setzt er insbesondere auf die Entwicklung des Segments Erneuerbare Energien und hat sich das Ziel vorgenommen, möglichst viele Dienstleistungen rund um die Infrastruktur von Gebäuden – wie Energieversorgung durch Erneuerbare Energien, Breitbandversorgung und Telekommunikationsdienstleistungen – zukünftig anzubieten.

Ausblick 3U Konzern

Die Prognosequalität unterliegt zwangsläufig dem Einfluss der hohen Volatilität der einzelnen Bereiche. Darüber hinaus zeichnet sich aktuell ab, dass die Berliner Handels- und Projektgesellschaft mit der ein Rahmenvertrag zur Abnahme von PV-Modulen abgeschlossen worden war, ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht – in vollem Umfang – nachkommen wird. Dies vorausgeschickt, erwartet der Vorstand der 3U HOLDING AG im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz aus fortgeführten und nicht fortgeführten Aktivitäten zwischen EUR 73 und 77 Mio., ein EBITDA zwischen EUR 31 und 33 Mio. und ein Ergebnis zwischen EUR 28 und 29 Mio. Beim Ergebnis ist zu berücksichtigen, dass aus der Entkonsolidierung der nicht fortgeführten Aktivitäten im Bereich Breitband/IP ein Ergebnisbeitrag von rund EUR 27 Mio. resultiert.

Für 2012 rechnet der Vorstand weiterhin mit Umsätzen zwischen EUR 62 und 77 Mio., einem EBITDA zwischen EUR 1 und 3 Mio. sowie einem Konzernergebnis zwischen EUR 0,5 und 1,5 Mio.

Ziel aller Aktivitäten ist es, den Wert des 3U Konzerns für die Aktionäre, aber auch für die Mitarbeiter nachhaltig zu steigern. Der Erfolg dieser Anstrengungen soll sich in einem positiven Kursverlauf der 3U Aktie widerspiegeln. Aufbauend auf dem erfolgreichen operativen Geschäft der bestehenden Tochtergesellschaften werden sich durch organisches Wachstum im Bereich Erneuerbare Energien sowie durch die Akquisition weiterer Beteiligungen gute Chancen ergeben, eine überdurchschnittliche Kurs-Performance zu erzielen. Im Zusammenhang mit den hier dargestellten Einschätzungen und Erwartungen weisen wir darauf hin, dass die tatsächlichen zukünftigen Ereignisse wesentlich von den Erwartungen über die voraussichtliche Entwicklung abweichen können.

Marburg, im November 2011

Der Vorstand

Michael Schmidt

Michael Göbel

Andreas Odenbreit

26

Konzernbilanz zum 30. September 2011 (IFRS)

Aktiva 3U Konzern (in TEUR)	30. 9. 2011	31. 12. 2010
Langfristige Vermögenswerte	19.885	31.806
Immaterielle Vermögenswerte	844	1.299
Sachanlagen	7.929	23.172
Finanzanlagen	9.638	949
Latente Steuern	624	5.621
Sonstige langfristige Vermögenswerte	0	98
Vorausgezahlte Netzmieten – langfristig	850	667
Kurzfristige Vermögenswerte	56.746	46.193
Vorräte	6.543	1.247
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.124	11.284
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	2.070	2.889
Liquide Mittel	32.919	29.142
Vorausgezahlte Netzmieten – kurzfristig	90	1.631
Aktiva gesamt	76.631	77.999*

*Davon aus nicht fortgeführten Aktivitäten TEUR 30.207

Passiva 3U Konzern (in TEUR)	30. 9. 2011	31. 12. 2010
Eigenkapital	65.367	40.305
Gezeichnetes Kapital (bedingtes Kapital TEUR 4.684; Vorjahr: TEUR 4.560)	39.238	43.598
Kapitalrücklage	23.447	23.307
Eigene Anteile	-2.896	-4.142
Gewinnrücklage	1.383	1.450
Ausgleichsposten Währungsdifferenz	1	-18
Ergebnisvortrag	-24.386	-29.499
Konzernergebnis	28.648	5.831
Summe Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	65.435	40.527
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-68	-222
Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	2.229	16.524
Langfristige Rückstellungen	148	4.956
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.081	2.138
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	0	8.205
Erhaltene Netzmieten – langfristig	0	1.225
Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	9.035	21.170
Kurzfristige Rückstellungen	888	795
Kurzfristige Steuerverbindlichkeiten	580	675
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.969	10.144
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	0	2.528
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.598	6.459
Erhaltene Netzmieten – kurzfristig	0	569
Passiva gesamt	76.631	77.999*

*Davon aus nicht fortgeführten Aktivitäten TEUR 34.128

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)

3U Konzern (in TEUR)	Quartalsbericht					
	1. 7.-30. 9. 2011			1. 7.-30. 9. 2010		
	Fort- geführte Aktivitäten	Nicht fort- geführte Aktivitäten	Konzern	Fort- geführte Aktivitäten	Nicht fort- geführte Aktivitäten	Konzern
Umsatzerlöse	13.186	0	13.186	11.580	8.820	20.400
Andere Erträge	232	0	232	1.885	-24	1.861
Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-32	0	-32	216	0	216
Andere aktivierte Eigenleistungen	4	0	4	0	0	0
Materialaufwand	-9.805	0	-9.805	-8.718	-4.778	-13.496
Rohergebnis	3.585	0	3.585	4.964	4.018	8.982
Personalaufwand	-2.284	0	-2.284	-2.048	-906	-2.954
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.992	0	-1.992	-3.280	-1.036	-4.316
EBITDA	-692	0	-692	-364	2.076	1.712
Abschreibungen	-204	0	-204	-150	-1.769	-1.919
EBIT	-896	0	-896	-514	307	-207
Finanzergebnis	467	0	467	425	-324	101
EBT	-429	0	-429	-89	-17	-106
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	68	0	68	483	-52	431
Ergebnis vor Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	-361	0	-361	394	-69	325
Periodenergebnis	-361	0	-361	394	-69	325
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	-243	0	-243	-57	0	-57
Davon Konzernergebnis	-118	0	-118	451	-69	382

3U Konzern (in TEUR)	9-Monatsbericht					
	1.1.-30.9.2011			1.1.-30.9.2010		
	Fort- geführte Aktivitäten	Nicht fort- geführte Aktivitäten	Konzern	Fort- geführte Aktivitäten	Nicht fort- geführte Aktivitäten	Konzern
Umsatzerlöse	46.736	13.952	60.688	35.642	26.684	62.326
Andere Erträge	850	27.105	27.955	3.428	431	3.859
Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	216	0	216
Andere aktivierte Eigenleistungen	30	0	30	0	0	0
Materialaufwand	-34.634	-8.009	-42.643	-26.558	-14.691	-41.249
Rohergebnis	12.982	33.048	46.030	12.729	12.424	25.153
Personalaufwand	-6.599	-1.414	-8.013	-5.492	-2.700	-8.192
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.936	-1.120	-7.056	-7.037	-2.710	-9.747
EBITDA	447	30.514	30.961	200	7.014	7.214
Abschreibungen	-969	-2.133	-3.102	-421	-5.360	-5.781
EBIT	-522	28.381	27.859	-221	1.654	1.433
Finanzergebnis	1.254	-428	826	1.245	-1.033	212
EBT	732	27.953	28.685	1.024	621	1.645
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-344	-38	-382	665	-53	612
Ergebnis vor Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	388	27.915	28.303	1.689	568	2.257
Periodenergebnis	388	27.915	28.303	1.689	568	2.257
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	-345	0	-345	-145	0	-145
Davon Konzernergebnis	733	27.915	28.648	1.834	568	2.402

3U Konzern	Quartalsbericht		9-Monatsbericht	
	1. 7.-30. 9. 2011	1. 7.-30. 9. 2010	1. 1.-30. 9. 2011	1. 1.-30. 9. 2010
Anzahl der Aktien (in Stück)	39.237.786	46.842.240	43.597.526	46.842.240
Rückkauf eigener Anteile im November 2008	-	-208.872	-	-208.872
Rückkauf eigener Anteile im Dezember 2008	-	-271.379	-	-271.379
Rückkauf eigener Anteile im Januar 2009	-	-327.813	-	-327.813
Rückkauf eigener Anteile im Februar 2009	-	-38.077	-	-38.077
Rückkauf über öffentliches Rückkaufangebot (beendet am 27.2.2009)	-	-2.398.573	-	-2.398.573
Rückkauf eigener Anteile im Juli 2010	-	-151.526	-	-151.526
Rückkauf eigener Anteile im August 2010	-	-964.692	-	-964.692
Rückkauf eigener Anteile im September 2010	-	-211.795	-	-211.795
Rückkauf eigener Anteile im Januar 2011	-	-	-212.699	-
Rückkauf eigener Anteile im Juli 2011	-1.172.745	-	-1.172.745	-
Rückkauf eigener Anteile im August 2011	-1.143.583	-	-1.143.583	-
Rückkauf eigener Anteile im September 2011	-1.116.388	-	-1.116.388	-
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl von Stammaktien für das unverwässerte Ergebnis	36.930.523	42.732.274	43.036.689	43.309.109
Auswirkung der verwässernden potenziellen Stammaktien: Optionen	3.605.000	-	3.605.000	-
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl von Stammaktien für das verwässerte Ergebnis	40.535.523	42.732.274	46.641.689	43.309.109
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten				
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in EUR)	-0,01	0,01	0,01	0,04
Ergebnis je Aktie, verwässert (in EUR)	-0,01	0,01	0,01	0,04
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten				
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in EUR)	0,00	0,00	0,65	0,01
Ergebnis je Aktie, verwässert (in EUR)	0,00	0,00	0,60	0,01
Ergebnis je Aktie gesamt				
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in EUR)	-0,01	0,01	0,66	0,05
Ergebnis je Aktie, verwässert (in EUR)	-0,01	0,01	0,61	0,05

Gesamtergebnisrechnung

1. Januar bis 30. September 2011

31

3U Konzern (in TEUR)	1.1.-30.9. 2011	1.1.-30.9. 2010
Ergebnis nach Steuern	28.303	2.257
Davon auf Aktionäre der 3U HOLDING AG entfallend	28.648	2.402
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	-345	-145
Direkt im Eigenkapital erfasste Veränderungen		
Währungsdifferenzen	1	-6
Ertragsteuern	0	0
Veränderung des im Eigenkapital erfassten Betrags (Währungsdifferenzen)	1	-6
Gesamtes Periodenergebnis	28.304	2.251
Davon auf Aktionäre der 3U HOLDING AG entfallend	28.649	2.396
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	-345	-145

32

Eigenkapitalveränderungsrechnung (IFRS)

3U Konzern (in TEUR)	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigene Anteile	Gewinnrücklage	Rücklage für Währungs-differenzen
Stand 1.1.2010	46.842	21.499	-1.436	0	-12
Umbuchung Ergebnis 2009	0	0	0	0	0
Kapitalherabsetzung um 3.244.714 Stückaktien	-3.244	1.808	1.436	0	0
Nachträgliche Anpassung Anschaffungskosten business combination	0	0	-2.000	1.450	0
Erwerb eigener Aktien in 2010	0	0	-2.142	0	0
Gesamtergebnis	0	0	0	0	-6
Zugang Anteile nicht beherrschender Gesellschafter aus Erstkonsolidierung	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2010	43.598	23.307	-4.142	1.450	-18

3U Konzern (in TEUR)	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigene Anteile	Gewinnrücklage	Rücklage für Währungs-differenzen
Stand 1.1.2011	43.598	23.307	-4.142	1.450	-18
Umbuchung Ergebnis 2010	0	0	0	-67	0
Dividendenauszahlung für das Geschäftsjahr 2010	0	0	0	0	0
Kapitalherabsetzung um 4.359.740 Stückaktien	-4.360	73	4.287	0	0
Erwerb eigener Aktien in 2011	0	67	-3.041	0	0
Gesamtergebnis	0	0	0	0	1
Veränderungen Konsolidierungskreis	0	0	0	0	18
Stand 30.9.2011	39.238	23.447	-2.896	1.383	1

Ergebnis- vortrag	Periodenergebnis der Aktionäre der 3U HOLDING AG	Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
-29.536	37	37.394	14	37.408
37	-37	0	0	0
0	0	0	0	0
0	0	-550	0	-550
0	0	-2.142	0	-2.142
0	5.831	5.825	-322	5.503
0	0	0	86	86
-29.499	5.831	40.527	-222	40.305

Ergebnis- vortrag	Periodenergebnis der Aktionäre der 3U HOLDING AG	Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
-29.499	5.831	40.527	-222	40.305
5.113	-5.046	0	0	0
0	-785	-785	0	-785
0	0	0	0	0
0	0	-2.974	0	-2.974
0	28.648	28.649	-345	28.304
0	0	18	499	517
-24.386	28.648	65.435	-68	65.367

34 Kapitalflussrechnung (IFRS)

3U Konzern (in TEUR)	1.1.-30.9. 2011	1.1.-30.9. 2010
Periodenergebnis (ohne Entkonsolidierungserfolg)	1.358	2.257
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.102	5.781
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	243	-1.527
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	-65
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte und der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-13.001	-2.206
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-647	-1.241
+/- Veränderung sonstige Forderungen	762	720
+/- Veränderung sonstige Verbindlichkeiten	-2.135	-2.152
+/- Veränderung vorausgezahlte und erhaltene Netzmieten	-437	-1.444
+/- Veränderung Steuerforderungen/-schulden inkl. latente Steuern	167	0
- Steuerertrag	0	-1.383
+ Steueraufwand	0	0
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Veränderungen	-664	-906
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	-11.252	-2.166
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	12	65
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-3.256	-3.372
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-725	-104
- Auszahlungen aus Zugängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	-113	0
+ Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	26.944	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	22.862	-3.411
Übertrag	11.610	-5.577

3U Konzern (in TEUR)	1.1.-30.9. 2011	1.1.-30.9. 2010
Übertrag	11.610	-5.577
- Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und nicht beherrschende Gesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	-3.826	-978
+ Einzahlung aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	0	1.653
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-56	0
- Tilgung Leasingverbindlichkeiten	-2.363	-1.506
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-6.245	-831
Summe der Cashflows	5.365	-6.408
+/- Verfügungsbeschränkungen im Finanzmittelfonds	0	0
+/- Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	-10
+/- Konsolidierungsbedingte Veränderungen des Finanzmittelfonds	-1.587	0
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	27.642	33.289
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	31.419	26.871
Gesamte Veränderung des Finanzmittelfonds	3.777	-6.418

36 Konzernanhang zum 30. September 2011

Allgemeine Angaben über den Konzern

Die 3U HOLDING AG (nachfolgend auch als 3U oder Gesellschaft bezeichnet) mit Sitz in Marburg ist die Muttergesellschaft des 3U Konzerns und eine börsennotierte Aktiengesellschaft. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Marburg unter HRB 4680 eingetragen.

Die Geschäftstätigkeit der 3U und ihrer Tochtergesellschaften umfasst neben der Vermögensverwaltung auch die Bereitstellung von Telekommunikationsdienstleistungen im Segment Telefonie. Darüber hinaus hat die 3U ihre Aktivitäten im Bereich Erneuerbare Energien und Dienstleistungen ausgebaut. Diese werden in den Segmenten Erneuerbare Energien und Services dargestellt.

Die Anschrift der Gesellschaft lautet: Frauenbergstraße 31-33, 35039 Marburg

Grundlagen der Rechnungslegung

Der vorliegende Zwischenbericht wurde gemäß den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) angefertigt.

Der vorliegende Zwischenbericht wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Ergänzende Angaben gemäß IAS 34

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden zum Jahresabschluss 31. Dezember 2010 wurden unverändert zum 30. September 2011 angewandt.

Bezüglich der Angaben zur Auftragslage und zur Entwicklung von Kosten und Preisen verweisen wir auf den Abschnitt „Darstellung des Geschäftsverlaufs“ im Konzernzwischenlagebericht.

Zu dem Anfang des Jahres 2011 durchgeführten Aktienoptionsprogramm verweisen wir auf den Abschnitt „Konkrete Angaben über Aktienoptionsprogramme“ dieses Zwischenberichtes.

Hinsichtlich der Angaben zur Anzahl der Mitarbeiter verweisen wir auf den Abschnitt „Mitarbeiter“ im Konzernzwischenlagebericht.

Zu den Angaben zu wesentlichen Ereignissen nach Ende der Zwischenberichtsperiode verweisen wir auf den Abschnitt „Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode“ im Konzernzwischenlagebericht.

Die Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen und Unternehmen haben sich während der ersten neun Monate 2011 im Vergleich zum Vorjahr nicht außergewöhnlich entwickelt. Hinsichtlich einzelner Geschäftsbeziehungen dürfen wir auf unseren Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2010, Textziffer 8.3 verweisen.

Konsolidierungskreis

Gegenüber dem 31. Dezember 2010 haben sich folgende Veränderungen im Konsolidierungskreis ergeben:

Am 10. Februar 2011 wurde die Triast GmbH als 100%ige Tochtergesellschaft in der Schweiz gegründet. Geschäftszweck ist die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen sowie die Entwicklung von Software und Technologie im Bereich der Energiegewinnung und -umwandlung.

Ebenfalls am 10. Februar 2011 wurde die neue Teilnehmernetzbetreiber-gesellschaft Younip Telecom GmbH gegründet. Mit dieser 100%igen Tochtergesellschaft, die vornehmlich den Markt für Calling-Card-Kunden im Visier hat, besetzt der Konzern eine weitere Nische im Telekommunikationsmarkt.

Im Juni 2010 teilte die 3U HOLDING AG mit, dass wesentliche Teile der bisherigen Verträge über angemietete Strecken des Glasfaser-Backbones der LambdaNet Ende 2011 auslaufen. Daher wurde dieses Glasfasernetz neu ausgeschrieben. Die am 18. Februar 2011 gegründete Exacor GmbH hatte als Ziel die Realisierung eines Glasfasernetzes, mit dem sich geänderte Anforderungen des Marktes sowie Anforderungen resultierend aus dem Einsatz neuer Technologien langfristig kosteneffizient abbilden lassen. Mit dem Verkauf der LambdaNet Communications Deutschland AG wird dieses Konzept nicht weiter verfolgt; die Gesellschaft ist inaktiv.

Mit der Beijing Yongdong Brilliant Heat-pipe Solar Energy Technology Co. Ltd., Peking/China, wurde ein Joint Venture-Vertrag über die Errichtung der Tianjin EuroSun Solarenergy Technology Co. Ltd., Tianjin/China, abgeschlossen. Geschäftszweck der Gesellschaft ist die Entwicklung, Produktion und der Verkauf von Solarkollektoren und Solarspeichern. Nach Erteilung der Genehmigung des Gewerbebetriebs wurde am 3. Mai 2011 das anteilige Eigenkapital mit EUR 100.000 zu 50 % eingezahlt.

Am 19. Mai 2011 hat die 3U HOLDING AG mit der euNetworks GmbH, Frankfurt am Main, einen Kaufvertrag über die Veräußerung sämtlicher von der 3U HOLDING AG gehaltenen Aktien an der LambdaNet Communications Deutschland AG unterzeichnet. Gemäß Kaufvertrag erfolgte der Übergang der Aktien am 31. Mai 2011. Entsprechend erfolgte an diesem Tag die Entkonsolidierung der LambdaNet Communications Deutschland AG und ihrer Tochtergesellschaften in Österreich und Tschechien.

Am 6. Juni 2011 wurde die Selfio GmbH mit Sitz in Bad Honnef gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Produkten der Bereiche Heizung und Sanitär, insbesondere mit Modulen und Komponenten zur regenerativen Energie- und Wärme-gewinnung, -speicherung und -versorgung. Die 3U ist zu 60 % an der Gesellschaft beteiligt.

Mit Datum vom 14. Juni 2011 wurde die 3U SOLAR (PTY) Ltd. mit Sitz in Johannesburg, Südafrika in das Register in Pretoria eingetragen. Die 3U ist zu 100 % an der Gesellschaft, die als Vertriebsgesellschaft für Systemkomponenten aus dem Bereich Erneuerbare Energien tätig werden soll, beteiligt.

Mit dem Geschäftszweck des Baus und der Montage von Heizungs- und Lüftungsanlagen, insbesondere der Installation und Wartung von Anlagen zur regenerativen Energiegewinnung, wurde am 30. September 2011 die 3U SOLAR Service GmbH mit Sitz in Marburg gegründet.

Zum 30. September 2011 werden neben der 3U HOLDING AG 21 (31. Dezember 2010: 17) in- und ausländische Tochtergesellschaften in den Konsolidierungskreis einbezogen, bei denen die 3U HOLDING AG unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt.

Entkonsolidierung der nicht fortgeführten Aktivitäten des Segmentes Breitband/IP

Mit Datum vom 31. Mai 2011 hat die 3U HOLDING AG ihren 100%igen Anteil an der Tochtergesellschaft LambdaNet Communications Deutschland AG veräußert. Mit der Veräußerung der Gesellschaft werden keine Aktivitäten in dem Segment Breitband/IP fortgeführt.

Die in den Konzernabschluss einbezogenen Ergebnisse der nicht fortgeführten Aktivitäten stellten sich folgendermaßen dar:

(In TEUR)	1.1.2011-31.5.2011
Erträge	14.113
Betriebliche Aufwendungen	-12.676
Zinsergebnis	-428
Gewinn/Verlust aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Steuern	1.009
Zurechenbarer Ertragsteueraufwand	-38
Jahresergebnis	971
Vom Jahresergebnis sind dem Konzern zuzurechnen	971

Die Netto-Cashflows der nicht fortgeführten Aktivitäten im Jahr 2011 bis zur Beendigung der Zugehörigkeit zum Konsolidierungskreis betragen TEUR -579.

Aus der Entkonsolidierung der nicht fortgeführten Aktivitäten entstand ein Entkonsolidierungserfolg in Höhe von TEUR 26.944, der sich wie folgt ermittelt.

(In TEUR)	31. 5. 2011
Immaterielle Vermögensgegenstände	741
Sachanlagevermögen	15.829
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.461
Sonstige Vermögenswerte	6.839
Bankguthaben und Kassenbestand	1.726
Vermögenswerte der nicht fortgeführten Aktivitäten	28.596
Rückstellungen	5.178
Leasingverbindlichkeiten	9.679
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.928
Sonstige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	11.797
Schulden des Tochterunternehmens bei Ausscheiden	30.582
Nettovermögen des Tochterunternehmens	-1.986
Veräußerungserlös	24.958
Entkonsolidierungserfolg (Gewinn)	26.944

Das Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten beträgt demnach insgesamt TEUR 27.915.

Segmentberichterstattung

Entsprechend den Regeln des IFRS 8, Geschäftssegmente, stellt die Segmentberichterstattung der 3U HOLDING AG auf den „Management Approach“ in Bezug auf die Segment-Identifikation ab.

Die Informationen, die regelmäßig Vorstand und Aufsichtsrat zur Verfügung gestellt werden, sind demnach als maßgeblich für die Segmentdarstellung zu betrachten.

Der internen Berichterstattung folgend weist die 3U in ihrer Segmentberichterstattung zum 30. September 2011 die Segmente Telefonie, Services, Erneuerbare Energien sowie zusätzlich den Bereich Holding/Konsolidierung und als nicht fortgeführte Aktivitäten das Segment Breitband/IP aus.

Das Segment Telefonie, welches die Produkte Call-by-Call, Preselection, Mehrwertdienste und Terminierungsleistungen im Wholesale-Bereich umfasst, wird durch die Gesellschaften 010017 Telecom GmbH, 3U MOBILE GmbH, 3U TELECOM GmbH (Marburg, Deutschland), 3U TELECOM GmbH (Wien, Österreich), Discount Telecom S&V GmbH, Exacor GmbH, fon4U Telecom GmbH, LineCall Telecom GmbH, OneTel Telecommunication GmbH, Triast GmbH und Younip Telecom GmbH repräsentiert.

Darüber hinaus hat die 3U bis zum 31. Mai 2011 das Segment Breitband/IP, das sich aus der LambdaNet-Gruppe und der Exacor GmbH zusammensetzte, betrieben.

Im Segment Erneuerbare Energien werden alle Aktivitäten dieses Bereiches zusammengefasst. Es besteht legal aus den Gesellschaften 3U SOLAR Systemhandel AG, 3U SOLAR (PTY) Ltd., 3U Solarkraft Friedrichstraße GmbH, EuroSun Vacuum-Solar-Systems GmbH, Selfio GmbH und Tianjin EuroSun Solarenergy Technology Co. Ltd. Neu hinzugekommen ist am 30. September 2011 die 3U SOLAR Service GmbH.

Das Segment Services umfasst die Dienstleistungsgesellschaften 3U DYNAMICS GmbH, RISIMA Consulting GmbH und SEGAL Systems GmbH.

Neben den zuvor beschriebenen Segmenten werden unter Holding/Konsolidierung sowohl die Holding-Aktivitäten inkl. der Arbeiten im Zusammenhang mit dem Aufbau des geplanten Solar-Energie-Kraftwerk (SEKW) sowie die erforderlichen Konzernkonsolidierungsbuchungen erfasst.

Erstmals zum 31. Dezember 2010 erfolgte der Ausweis in der Segmentberichterstattung nach Intra-Segment-Konsolidierung, während die Inter-Segment-Konsolidierung auf der Holding-Ebene erfolgt. Die Vergleichszahlen wurden entsprechend angepasst.

Eine ausführliche Beschreibung der Segmente findet sich im Konzernzwischenlagebericht unter der Darstellung des Geschäftsverlaufs.

Segmentberichterstattung 1.1.–30.9.2011 (in TEUR)	Telefonie	Breit- band/IP*	Services	Erneuer- bare Energien	Zwischen- summe	Holding/ Konsoli- dierung	Konzern
Gesamter Umsatz	31.939	14.217	3.310	19.219	68.685	-2.505	66.180
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-5.083	-265	-144	0	-5.492	0	-5.492
Segmentumsatz	26.856	13.952	3.166	19.219	63.193	-2.505	60.688
Sonstige betriebliche Erträge	632	27.105	59	124	27.920	35	27.955
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0	0
Anderer aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	30	30
Materialaufwand	-16.603	-8.009	-35	-18.005	-42.652	9	-42.643
Rohergebnis	10.885	33.048	3.190	1.338	48.461	-2.431	46.030
Personalaufwand	-893	-1.414	-2.640	-1.148	-6.095	-1.918	-8.013
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.884	-1.120	-625	-1.025	-8.654	1.598	-7.056
EBITDA	4.108	30.514	-75	-835	33.712	-2.751	30.961
Abschreibungen	-193	-2.133	-83	-80	-2.489	-613	-3.102
EBIT	3.915	28.381	-158	-915	31.223	-3.364	27.859
Periodenergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern							27.859
Finanzergebnis							826
Davon: Ergebnis des „at equity“ einbezogenen Unternehmens							663
Ertragsteuern							-382
Periodenergebnis							28.303
Davon auf Aktionäre der 3U HOLDING AG entfallend							28.648
Davon auf Anteile nicht beherr- schender Gesellschafter entfallend							-345

*In der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zusammen mit den auf diese Aktivitäten entfallenden Konsolidierungsbuchungen unter den nicht fortgeführten Aktivitäten ausgewiesen

Segmentberichterstattung 1.1.-30.9.2010 (in TEUR)	Telefonie	Breit- band/IP*	Services	Erneuer- bare Energien	Zwischen- summe	Holding/ Konsoli- dierung	Konzern
Gesamter Umsatz	42.439	27.313	2.328	1.736	73.816	-2.164	71.652
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-8.382	-629	-98	-217	-9.326	0	-9.326
Segmentumsatz	34.057	26.684	2.230	1.519	64.490	-2.164	62.326
Sonstige betriebliche Erträge	2.878	431	28	232	3.569	290	3.859
Bestandsveränderung	0	0	0	217	217	-1	216
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
Materialaufwand	-24.951	-14.691	-10	-1.599	-41.251	2	-41.249
Rohergebnis	11.984	12.424	2.248	369	27.025	-1.872	25.153
Personalaufwand	-1.683	-2.700	-1.783	-428	-6.594	-1.598	-8.192
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.128	-2.710	-491	-343	-10.672	925	-9.747
EBITDA	3.173	7.014	-26	-402	9.759	-2.545	7.214
Abschreibungen	-214	-5.360	-75	-9	-5.658	-123	-5.781
EBIT	2.959	1.654	-101	-411	4.101	-2.668	1.433
Periodenergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern							1.433
Finanzergebnis							212
Davon: Ergebnis des „at equity“ einbezogenen Unternehmens							706
Ertragsteuern							612
Periodenergebnis							2.257
Davon auf Aktionäre der 3U HOLDING AG entfallend							2.402
Davon auf Anteile nicht beherr- schender Gesellschafter entfallend							-145

*In der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zusammen mit den auf diese Aktivitäten entfallenden Konsolidierungsbuchungen unter den nicht fortgeführten Aktivitäten ausgewiesen

Der Vorstand der 3U legt als wesentliche Erfolgsgröße für den Geschäftserfolg eines Segments die Umsatzerlöse und das konsolidierte Segmentergebnis vor Finanzierungen und Ertragsteuern fest, da diese aus seiner Sicht ausschlaggebend für den Segmenterfolg sind.

In der Spalte Konzern ist unterhalb des EBIT die Überleitung zum Konzernergebnis enthalten. Das Finanzergebnis setzt sich aus Zinserträgen und Zinsaufwendungen sowie dem Ergebnis des nach der „at equity“-Methode einbezogenen Unternehmens zusammen. Die Zinserträge resultieren aus der Anlage von liquiden Mitteln, welche nicht den Segmenten zuzuordnen sind. Die Zinsaufwendungen basieren im Wesentlichen auf Leasingfinanzierungen im nicht fortgeführten Segment Breitband/IP. Die Ertragsteuern sind ebenfalls nicht im Segmentergebnis enthalten, da der Steueraufwand nur rechtlichen Einheiten zugeordnet werden kann.

Für den 3U Konzern ergaben sich folgende Cashflow-Kenngrößen (alle Beträge in TEUR):

Cashflow-Kenngrößen 2011 (in TEUR) 1.1.-30.9.2011	Tele- fonie	Breit- band/ IP*	Services	Erneuer- bare Energien	Holding/ Konsoli- dierung	Konzern
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	-193	3.543	-482	-16.170	2.050	-11.252
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2.025	-760	-47	-831	26.525	22.862
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	329	-3.363	503	19.026	-22.740	-6.245

Cashflow-Kenngrößen 2010 (in TEUR) 1.1.-30.9.2010	Tele- fonie	Breit- band/ IP*	Services	Erneuer- bare Energien	Holding/ Konsoli- dierung	Konzern
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	5.400	3.524	-1.997	-889	-8.204	-2.166
Cashflow aus Investitionstätigkeit	34	-423	-159	-361	-2.502	-3.411
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	0	-1.506	0	0	675	-831

*Nicht fortgeführte Aktivitäten

Zum Zwecke der Überwachung der Ertragskraft und der Verteilung von Ressourcen zwischen den Segmenten beobachtet der Vorstand die Vermögenswerte, die dem einzelnen Segment zugeordnet sind. Die liquiden Mittel werden keinem Segment zugeordnet.

(In TEUR)	30. 9. 2011	31. 12. 2010
Vermögenswerte		
Segment Telefonie	12.286	12.015
Segment Breitband/IP (nicht fortgeführte Aktivitäten)	0	28.018
Segment Services	327	310
Segment Erneuerbare Energien	17.072	2.082
Holding/Konsolidierung	14.027	6.432
Summe Segmentvermögen	43.712	48.857
Nicht zugeordnete Vermögenswerte	32.919	29.142
Summe konsolidierte Vermögenswerte	76.631	77.999
Schulden		
Segment Telefonie	6.830	12.328
Segment Breitband/IP (nicht fortgeführte Aktivitäten)	0	34.128
Segment Services	1.005	757
Segment Erneuerbare Energien	21.409	3.135
Holding/Konsolidierung	-17.980	-12.654
Summe Segmentschulden	11.264	37.694
Überleitung (Eigenkapital/Anteile nicht beherrschender Gesellschafter)	65.367	40.305
Summe konsolidierte Schulden/Eigenkapital	76.631	77.999

Bei der Segmentberichterstattung wurden die konzerneinheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt. Die Telekommunikationsdienstleistungen zwischen den Segmenten werden marktüblich unter Beachtung des Fremdvergleichsgrundsatzes anhand von gruppenweit einheitlichen Verrechnungspreismodellen abgerechnet. Im Wesentlichen wird dabei die Preisvergleichsmethode angewandt und um gruppenspezifische Effekte ergänzt. Verwaltungsleistungen werden als Kostenumlage berechnet.

(In TEUR)	Abschreibungen 1.1.-30.9.		Investitionen 1.1.-30.9.	
	2011	2010	2011	2010
Segment Telefonie	193	216	53	24
Segment Breitband/IP (nicht fortgeführte Aktivitäten)	2.133	5.360	769	707
Segment Services	83	75	47	138
Segment Erneuerbare Energien	80	19	831	285
Holding/Konsolidierung	613	111	2.362	2.295
Summe	3.102	5.781	4.062	3.449

46 Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Erklärung gemäß § 37y WpHG i. V. m. § 37w Abs. 2 Nr. 3 WpHG

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Marburg, den 15. November 2011

Der Vorstand



Michael Schmidt



Michael Göbel



Andreas Odenbreit

Finanzkalender

- **Analystenkonferenz** (auf dem Eigenkapitalforum)
23. November 2011 in Frankfurt am Main
- **Veröffentlichung Geschäftsbericht 2011**
30. März 2012
- **Veröffentlichung Quartalsbericht 1/2012**
15. Mai 2012
- **Hauptversammlung**
31. Mai 2012 in Marburg
- **Veröffentlichung Quartalsbericht 2/2012**
15. August 2012
- **Veröffentlichung Quartalsbericht 3/2012**
15. November 2012

Kontakt

47

Hausanschrift

3U HOLDING AG
Frauenbergstraße 31-33
35039 Marburg

Postanschrift

3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg

Investor Relations

Peter Alex
Tel.: +49 (0) 6421 999-1200
Fax: +49 (0) 6421 999-1222
ir@3u.net
www.3u.net

Herausgeber

3U HOLDING AG
Frauenbergstraße 31-33
35039 Marburg

Fotos

Shutterstock Images LLC (Titel)

Schrift

Interstate von Tobias Frere-Jones
(Hersteller: The Font Bureau)

© 2011 3U HOLDING AG, Marburg

Dieser Quartalsbericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der 3U HOLDING AG hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Die Begriffe „davon ausgehen“, „annehmen“, „einschätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „können“, „planen“, „projizieren“, „sollte“ und vergleichbare Ausdrücke dienen dazu, zukunftsbezogene Aussagen zu kennzeichnen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der 3U HOLDING AG liegen.

Faktoren, die eine Abweichung bewirken oder beeinflussen können, sind ohne Anspruch auf Vollständigkeit z. B. die Entwicklung der Nachfrage nach unseren Diensten, Wettbewerbseinflüsse, einschließlich Preisdruck, technologische Veränderungen, regulatorische Maßnahmen, Risiken bei der Integration neu erworbener Unternehmen. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten oder sich die den Aussagen zu Grunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, können die tatsächlichen Ergebnisse der 3U HOLDING AG wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

Dieser Quartalsbericht enthält eine Reihe von Kennzahlen, die nicht Bestandteil handelsrechtlicher Vorschriften und der International Financial Reporting Standards (IFRS) sind, wie z. B. EBT, EBIT, EBITDA und EBITDA bereinigt um Sondereinflüsse, bereinigte EBITDA-Marge, Investitionen (Capex). Diese Kennzahlen sind nicht als Ersatz für die Angaben der 3U HOLDING AG nach HGB oder IFRS zu verstehen. Es ist zu beachten, dass die Kennzahlen der 3U HOLDING AG, die nicht Bestandteil handelsrechtlicher und IFRS-Vorschriften sind, nur bedingt mit den entsprechenden Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar sind.

3U Konzern

3U HOLDING AG

Telefonie	Services	Erneuerbare Energien
010017 Telecom GmbH Marburg, Deutschland	3U DYNAMICS GmbH Marburg, Deutschland	3U SOLAR Systemhandel AG Marburg, Deutschland
3U MOBILE GmbH Marburg, Deutschland	myFairPartner Limited* London, Großbritannien	3U SOLAR Service GmbH Marburg, Deutschland
3U TELECOM GmbH Marburg, Deutschland	RISIMA Consulting GmbH Marburg, Deutschland	3U SOLAR (PTY) Ltd. Johannesburg, Südafrika
3U TELECOM GmbH Wien, Österreich	SEGAL Systems GmbH Marburg, Deutschland	3U Solarkraft Friedrichstraße GmbH Marburg, Deutschland
Discount Telecom S&V GmbH Marburg, Deutschland		EuroSun Vacuum-Solar-Systems GmbH Marburg, Deutschland
Exacor GmbH Marburg, Deutschland		Selfio GmbH Bad Honnef, Deutschland
fon4U Telecom GmbH Marburg, Deutschland		Tianjin EuroSun Solarenergy Technology Co. Ltd. Tianjin, China
LineCall Telecom GmbH Marburg, Deutschland		
OneTel Telecommunication GmbH Marburg, Deutschland		
Spider Telecom GmbH* Marburg, Deutschland		
Triast GmbH Kreuzlingen, Schweiz		
Younip Telecom GmbH Marburg, Deutschland		

* „At equity“ einbezogene Beteiligungen



3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg

Tel.: +49 (0) 6421 999-1200
Fax: +49 (0) 6421 999-1222

ir@3u.net
www.3u.net